



Der Rathausbote

www.gemeinde.tiers.bz.it





Kurz notiert

Viele unserer Vereine halten aktuell ihre Vollversammlungen ab. Dabei berichten sie über schöne Momente, gelungene Aktionen und geplante Vorhaben. Dies bestätigt, wie wichtig soziale Beziehungen sind und wie schön es ist, gemeinsames Glück zu erleben.

Glück, Gesundheit und soziale Beziehungen bilden nun mal die Eckpfeiler eines erfüllten Lebens. Das Streben nach Glück durch positive Erfahrungen, Zufriedenheit und Lebensfreude gibt unserem Dasein einen tieferen Sinn. Die Bedeutung der Gesundheit als fundamentale Grundlage unseres Wohlbefindens ist unbestreitbar – sie ermöglicht uns, das Leben in seiner Fülle zu genießen.

Soziale Beziehungen spielen eine entscheidende Rolle, da sie unser emotionales Wohlbefinden prägen. Das Teilen von Freuden, aber auch das Bewältigen von Herausforderungen mit anderen stärkt nicht nur unsere psychische Gesundheit, sondern schafft auch eine unterstützende Gemeinschaft.

Ich wünsche allen für 2024 und darüber hinaus, dass die Balance zwischen Glück, Gesundheit und sozialen Beziehungen gelingt.

*Euer Bürgermeister
Gernot Psenner*

Inhalt

Gemeinde

Beschlüsse Gemeindeausschuss.....	3
Beschlüsse Gemeinderat	5
Ausgestellte Baukonzessionen.....	7
Glückwünsche	8
Sprachgruppenzählung.	9

Soziales - Familie - Bildung

Jugenddienst Bozen-Land	11
TFO Bozen „Max Valier“ und Grundschule Tiers.....	12
Begabungs- und Begabtenförderung... Bibliothek Tiers	13
Die Bibliothek Tiers 2023 in Zahlen.....	14
Salten-Schlern	16
Essen auf Rädern.....	16
Freizeitgruppe SELF.....	17
Sternsinger Aktion 2024.....	18

Kultur - Vereine - Tourismus - Sport

Tierser erzählen	19
P. Andreas Trompedeller	22
Bibelfreundinnen und -freunde	23
AVS-Werktagswanderer.....	24
Mountainbiker aufgepasst!	27
SVP Frauen	27
Musikschule Seis.....	28
Weltladen Schlern	30
Spenden an Peter Pan	30
Sky Marathon	31
Rennen der Vereine von Tiers	31
Sektion Volleyball.....	32
Minivolley	32
50 Jahre Naturpark Schlern-Rosengarten	33
Seiser Alm Marketing	34
Snowpark Seiser Alm	34

Impressum

Eigentümer und Herausgeber:

Gemeinde Tiers, registriert beim Landesgericht Bozen Nr. 9/2016, Verantwortlicher Schriftleiter: Filippo Pitscheider

Erscheinungsweise: zweimonatlich

Redaktionsschluss nächste Ausgabe:

18. März 2024

Kontakt: rathausbote@gemeinde.tiers.bz.it

Layout u. Druck: Südtirol Druck, Tscherms
Namentlich gezeichnete Beiträge stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu kürzen. Eingesandtes Material bleibt Eigentum des Medieninhabers.

GEMEINDEAUSSCHUSS



Alle gefassten Beschlüsse sind für jeweils zehn Tage nach Beschlussfassung auf der Website der Gemeinde Tiers einsehbar. Hier einige davon zum Nachlesen:

■ Der Freiwilligen Feuerwehr Tiers wird der vorgesehene Beitrag von 22.000,00 € zum Ausgleich des ordentlichen Teiles des Haushaltes 2023 liquidiert.

■ Dem Kirchenchor Tiers wird für das Jahr 2023 ein Beitrag von 2.100,00 € für seine Tätigkeit überwiesen.

■ Der Pauschalbetrag zur Deckung der laufenden Ausgaben für die Schüler aus Tiers für das Schuljahr 2022/2023 wird überwiesen: für den Schulsprengel Karneid für insgesamt 78 Schüler 4.290,00 € und für den Schulsprengel Bozen Stadtzentrum für 5 Schüler 275,00 €.

■ Die Firma ACS Data Systems AG wird mit der Lieferung eines Computers und zwei Monitoren für den Bauhof zu einem Gesamtbetrag von 1.085,00 € zzgl. 22% MwSt. beauftragt.

■ Die Firma Trelco GmbH wird zur Anbindung von Kindergarten, Recyclinghof und Bauhof an das Intranet des Gemeindenverbandes sowie die neu errichteten Photovoltaikanlagen an das Gemeindeinternet mit der Lieferung von einem Medienkonverter zu einem Gesamtbetrag von 1.166,85 € zzgl. 22% MwSt. beauftragt.

■ Für die Errichtung von einem Parkplatz für 2 E-Ladestationen im Bereich „Kantun/Plaugstrasse“ wird Geom. Thomas Kompatscher mit der Ausarbeitung des Teilungsplanes und der Katastereintragung zu einem Gesamtbetrag von 1.000,00 € zzgl. 5% Abgaben und 22% MwSt. beauftragt.

■ Die Firma Pronorm Consulting GmbH wird mit der Tätigkeit als Leiter des Arbeitsschutzdienstes für zwei Jahre zu einem Gesamtbetrag von 4.600,00 € zzgl. 22% MwSt. beauftragt.

■ Die Firma EN-CO d. Steindl Robert & Co. OHG wird mit der Lieferung und Montage der Steuerung beim Trinkwasserspeicher „Pagun“ zu einem Gesamtbetrag von 2.846,97 € zzgl. 22% MwSt. beauftragt.

■ Die Firma Rieder Simon wird mit der Reparatur der Weißwasserleitungen in der Zone Altersheim und der Reparatur der Trinkwasserleitung Latemarblick-Grindler zu einem Gesamtbetrag von 12.783,00 € zzgl. 22% MwSt. beauftragt.

■ Die Firma Anonima Petroli Italiana (API) GmbH wird mit der Lieferung von Treibstoff und anderen Produkten für die Fahrzeuge und Maschinen der Gemeinde Tiers mittels Treibstoffkarte „Cartamaxima“ für das Jahr 2024 zu einem geschätzten Betrag von 24.000,00 € zzgl. 22% MwSt. beauftragt.

■ Die Firma Nicom Securalarm GmbH wird mit der Lieferung und Installation einer Brandmeldeanlage in der Grundschule zu einem Gesamtbetrag von 1.549,60 € zzgl. 22% MwSt. beauftragt.

■ Die Firma EN-CO d. Steindl Robert & Co. OHG wird mit der Lieferung des neuen Zentralswitch zur Überwachung der E.-Werke und der Trinkwasserreservoirs, der Alarmierung des Fernheizwerks und der Inselbetriebsteuerung zu einem Gesamtbetrag von 4.794,38 € zzgl. 22% MwSt. beauftragt.

■ Die Firma Anonima Petroli Italiana (API) GmbH wird mit der Lieferung von Treibstoff und anderen Produkten für

die Fahrzeuge und Maschinen der Gemeinde Tiers für den land- und forstwirtschaftlichen Dienst mittels Treibstoffkarte „Cartamaxima“ für das Jahr 2024 zu einem geschätzten Betrag von 8.000,00 € zzgl. 22% MwSt. beauftragt.

■ Dr. vet. Lezuo Arnold aus Bozen wird mit der Behandlung und Entwurmung des Viehs der Tierseer Landwirte zu einem Gesamtbetrag von 2.907,20 € zzgl. 2% Abgaben und 22% MwSt. beauftragt.

■ Der Musikkapelle Tiers wird für das Jahr 2023 ein ordentlicher Beitrag von 5.000,00 € anerkannt und liquidiert.

■ Das Einreichprojekt betreffend die Stabilisierung von Rutschungen bei den betroffenen Straßenabschnitten EW-St.Zyprian, Platzlin, Zien und Stoffl, ausgearbeitet von der Firma Exact Ingenieure, wird in verwaltungstechnischer Hinsicht genehmigt.

■ Die Firma Kraller Druck GmbH wird mit der Lieferung der zwei Hinweisschilder mit den Verhaltensregeln für den Waldspielplatz Weißlahn zu einem Gesamtbetrag von 400,00 € zzgl. 22% MwSt. beauftragt.

■ Die Firma Biokistl Südtirol GmbH wird mit der Lieferung von Obst und Gemüse zu einem Gesamtbetrag von 10.000,00 € zzgl. 10% MwSt. beauftragt.

■ Die Firma Agrocenter Bozen OHG wird mit der Lieferung von Verbrauchsmaterial für den Gemeindebauhof für das Jahr 2024 zu einem Gesamtbetrag von 7.000,00 € zzgl. 22% MwSt. beauftragt.

■ Die Firma Somi GmbH wird mit der Lieferung von Verbrauchsmaterial für den Gemeindebauhof für das Jahr 2024 zu einem Gesamtbetrag von 3.000,00 € zzgl. 22% MwSt. beauftragt.

■ Die Firma Johannes Spornberger wird mit der Aufarbeitung von 98,1 fm von mit Borkenkäfern befallenem Holz in gemeindeeigenen Wäldern zu einem Gesamtbetrag von 4.120,20 € zzgl. 22% MwSt. beauftragt.

■ Die Firma Agrocenter Bozen OHG wird mit der Lieferung von Verbrauchsmaterial für die in Eigenregie durchgeführten land- und forstwirtschaftlichen Dienste für das Jahr 2024 zu einem Gesamtbetrag von 7.000,00 € zzgl. 22% MwSt. beauftragt.

■ Dem Bergrettungsdienst Tiers wird für das Jahr 2023 ein Beitrag von 5.000,00 € für seine Tätigkeit gewährt und überwiesen.

■ Dem Männergesangsverein Tiers wird für das Jahr 2023 ein Beitrag von 1.000,00 € für seine Tätigkeit überwiesen.

■ Die Firma Market Pircher KG wird mit der Lieferung von verschiedenen Lebensmitteln für den Kindergarten und die Schulausspeisung für das Jahr 2024 zu einem Gesamtbetrag von 10.000,00 € zzgl. 10% MwSt. beauftragt.

■ Der Endstand der Rohrbauarbeiten betreffend die Neuanschlüsse an das Fernwärmenetz in der Zone „Painberg“ und Kondominium „Plaug“ wird genehmigt und der Firma Rieder Tiefbau wird die Summe von 16.342,92 € zzgl. 22% MwSt. liquidiert.

■ Die Firma Tischlerei Malfertheiner OHG wird mit der Lieferung von Holzschildern für den Waldspielplatz Weißlahn zu einem Gesamtbetrag von 752,50 € zzgl. 22% MwSt. beauftragt.

■ Die Vereinbarung zur Verstärkung des öffentlichen Liniendienstes Nr. 186 „Karerpass-Nigerpass“ in den Zeiträumen 16.12.2023-01.04.2024 und 27.04.2024-03.11.2024 wird genehmigt und es wird der anteilmäßige Betrag von Euro 4.253,10 € zzgl. 10% MwSt., insgesamt 4.678,41 €, verpflichtet.

■ Die Vereinbarung zur Verstärkung des öffentlichen Liniendienstes Nr. 176 „Seis-Völs-Tiers“ im Zeitraum vom 10.12.2023 bis 14.12.2024 wird genehmigt und es wird der Betrag von 7.955,75 € zzgl. 10% MwSt., insgesamt 8.751,33 € für die Zeiträume „Zwischensaison“ vom 02.04.2024-17.05.2024 und 04.11.2024-

14.12.2024 und der Betrag von 5.858,42 € zzgl. 10% MwSt., insgesamt 6.444,26 € für den Zeitraum „Winter“ vom 16.12.2023 bis 01.04.2024 verpflichtet.

■ Der Haushaltsvoranschlag für das Finanzjahr 2024 betreffend die Verwaltung der mit Gemeinnutzungsrechten belasteten Güter der Gemeinde Tiers wird genehmigt.

■ Dem Amateur Broomballclub Tiers wird für den Ankauf einer Eismaschine ein außerordentlicher Beitrag von 20.000,00 € gewährt.

■ Dem Verschönerungsverein Ferienregion Seiser Alm wird ein ordentlicher Beitrag für das Jahr 2023 von 4.550,00 € und für die Instandhaltung der Langlaufloipen auf der Seiser Alm im Jahr 2023 von 5.000,00 € gewährt.

■ Dem Bildungsausschuss Tiers wird der Beitrag von 3.000,00 € für die Sommerkonzerte 2023 überwiesen.

■ Der Pfarrei St. Georg Tiers wird der zugesicherte Beitrag von 3.500,00 € als Zuschuss zu den allgemeinen Betriebskosten der Pfarrkirche Tiers für das Jahr 2023 gewährt und liquidiert.

■ Dem Katholischen Familienverband Südtirol Zweigstelle Tiers wird für das Jahr 2023 ein Beitrag von 500,00 € für seine Tätigkeit überwiesen.

■ Dem Verein Jugendraum Bude wird der Tätigkeitsbeitrag von 200,00 € für das Jahr 2023 überwiesen.

■ Die Firma Telmekom Networks GmbH wird mit der Aktivierung des Festnetzdienstes und der Internetanbindung für die Jahre 2024-2026 zu einem Gesamtbetrag von 3.656,00 € zzgl. 22% MwSt. beauftragt.

■ Das Büro „Winkler & Sandrini“ wird mit dem Dienste der Wirtschafts- und Steuerberatung für das Jahr 2024 zu einem voraussichtlichen Gesamtbetrag von 7.000,00 € zzgl. 4% Abgaben und 22% MwSt. beauftragt.

■ Die Firma Hultafors Group Italy GmbH wird mit der Lieferung einer wetterbeständigen und den Arbeitssicherheitsbestimmungen entsprechender Arbeitsbekleidung für das

Personal des Bauhof, des E.-Werks und des Recyclinghofs zu einem Gesamtbetrag von 1.507,29 € zzgl. 22% MwSt. beauftragt.

■ Die Firma Tecnomag GmbH wird mit der Lieferung von Verbrauchsmaterial für das Fernheizwerk und den Bauhof für das Jahr 2024 zu einem Gesamtbetrag von 2.000,00 € zzgl. 22% MwSt. beauftragt.

■ Die Firma HackTec des Göller Karl wird mit der Aufarbeitung von ca 2.000 Fm (ca. 5.400 srm) Holz zu Hackschnitteln inklusive dem Transport zum Fernheizwerk Tiers zu einem Gesamtbetrag von 31.050,00 € zzgl. 22% MwSt. beauftragt.

■ Die von der Kommission für die provisorischen Aufnahmen am 13.12.2023 abgefasste Niederschrift betreffend die Anstellung eines/r Hirten/in für die Baumanschaibe für die Jahre 2024-2026 und die Rang-

ordnung nach Punktesystem wird genehmigt: 1. Strobl Stefan – 2. Prieth Matthias – 3. Trompedeller Horst – 4. Zeni Michele.

■ Die Firma Darocca Service d. Darocca Oskar wird mit der Lieferung eines Greifers für den Prozessorkopf des gemeindeeigenen Baggers zu einem Gesamtbetrag von 1.385,40 € zzgl. 22% MwSt. beauftragt.

■ Die Firma Darocca Service d. Darocca Oskar wird mit der Lieferung verschiedener Geräte für die Aufräumarbeiten in den gemeindeeigenen Wäldern zu einem Gesamtbetrag von 9.410,47 € zzgl. 22% MwSt. beauftragt.

■ Der Plan über die Aufteilung der Beiträge 2024 an die Vereine und anderen Gruppen, die ihre Tätigkeit zum Wohle der örtlichen Gemeinschaft ausüben, wird genehmigt.

■ Der 2. Baufortschritt betreffend den

Bau der Infrastrukturen in der Wohnbauzone Plaug 1 – Zone West - wird genehmigt und der Firma Tutzer Karl Heinz die Summe von 22.553,94 Euro zzgl. 10% MwSt., insgesamt 24.809,33 €, liquidiert.

■ Die Firma Pronorm GmbH wird mit der jährlichen Überprüfung der vier gemeindeeigenen Spielplätze (Waldspielplatz „Weißlahnbad“, Grundschule, Kindergarten und Spielplatz „Neuhauser Wiese“) zu einem Gesamtbetrag von 2.040,00 € zzgl. 22% MwSt. beauftragt.

■ Die Herkunftszertifikate GO des gemeindeeigenen E-Werks Kantun werden zum Preis von 2,47 €/GO für 2023 an die Fa. EGO Energy GmbH verkauft.

■ Herr Michael Kritzing, Helmut Masoner und Stefan Masoner werden von 08.01.2024 bis zum 20.12.2024 als Tagelöhner für jeweils höchstens 244 Tagschichten pro Jahr aufgenommen.



GEMEINDERAT (Sitzung vom 28.12.2023)

Genehmigung des einheitlichen Strategiedokumentes (ESD) 2024 – 2026:

Das einheitliche Strategiedokument ist das Planungsdokument, das den Begleitbericht zum Haushaltsvoranschlag ersetzt. Es stellt die strategischen und operativen Leitlinien der Körperschaft dar. Im strategischen Teil werden die strategischen Leitlinien der Körperschaft anhand der programmatischen Erklärung des Bürgermeisters festgelegt und jährlich angepasst. Im operativen Teil werden aus den strategischen Leitlinien konkrete Ziele definiert, welche in den einzelnen Missionen und Programme des Haushaltsvoranschlages umgesetzt werden. Das einheitliche Strategiedokument 2024-2026 der Gemeinde Tiers wird einstimmig genehmigt.

Alle Infos dazu sind auf der Gemeindehomepage unter dem Punkt Transparente Verwaltung einsehbar.

Genehmigung des Haushaltsvoranschlages 2024 – 2026:

Der Haushaltsvoranschlag ist aufgrund der im einheitlichen Strategiedokument enthaltenen strategischen und operativen Leitlinien erstellt worden und umfasst die Kompetenz- und Kasaveranschlagung des ersten Haushaltsjahres 2024 und die Kompetenzveranschlagung der Haushaltsjahre 2025 und 2026. Der Haushaltsvoranschlag 2024 – 2026 der Gemeinde Tiers wird einstimmig genehmigt.

Alle Infos dazu sind auf der Gemeindehomepage unter dem Punkt Transparente Verwaltung einsehbar.

Genehmigung des Haushaltsvoranschlages der Freiwilligen Feuerwehr für das Jahr 2024:

Die Freiwillige Feuerwehr Tiers hat den Haushaltsvoranschlag für das Jahr 2024 vorgelegt, welcher Einnahmen und Ausgaben in Höhe von insgesamt 54.000,00 € vorsieht. Der Haushaltsvoranschlag 2024 wird einstimmig genehmigt.

Abänderung des Ratsbeschlusses Nr. 29/2020 betreffend die Vergütung des Rechnungsprüfers 2023 und Ernennung der Rechnungsprüferin für den Zeitraum 2024-2026: Mit Beschluss Nr. 51 vom 22.12.2020 ist Dr. in Manuela Aondio aus Deutschnofen für den Zeitraum 01.01.2021 - 31.12.2023 als Rechnungsprüfer der

Gemeinde Tiers ernannt worden. Dr.in Manuela Aondio hat um Erhöhung von 20% für das Jahr 2023 angesucht, um einen Betrag von 990,00 €. Gemäß Art. 4 des D.P. Reg. Nr. 7/L vom 20.05.1993 kann jede Gemeinde, deren laufende Ausgaben gem. dem letzten genehmigten Haushaltsvoranschlag über dem Landesdurchschnitt nach Einwohnerklasse liegen, die Vergütung um bis zu 20% erhöhen, bei einem Ausgabenvolumen von mehr als 125 Prozent des Landesdurchschnittes. Der Durchschnitt der Gemeinde Tiers beträgt laut Mitteilung des Aufsichtsamtes vom 01.12.2023 bei 213,12% des Landesdurchschnittes. Die Erhöhung der Vergütung an die Revisorin wird einstimmig genehmigt.

Zudem wird Dr.in Manuela Aondio wieder als Rechnungsprüferin für den Zeitraum 01.01.2024 – 31.12.2026 mit einer jährlichen Vergütung von 4.950,00 Euro zuzüglich 4% Fürsorgebeitrag und 22%MwSt. ernannt.

Genehmigung der Ortpolizeiordnung für den zwischengemeindlichen Ortpolizeidienst und der abgeänderten Verordnung zur Führung und Haltung von Hunden und Tieren: Mit Beschluss Nr. 5 vom 27.03.2023, wurde die Vereinbarung zwischen den Gemeinden Karneid, Völs am Schlern, Welschnofen und Tiers zwecks gemeinsamer Ausübung des Ortpolizeidienstes genehmigt. In der letzten Koordinierungssitzung wurde vereinbart, in allen beteiligten Gemeinden eine einheitliche Ortpolizeiordnung und eine einheitliche Verordnung zur Führung und Haltung von Hunden zu genehmigen. Beide werden vom Gemeinderat genehmigt und sind auf der Gemeindehomepage unter dem Punkt Verordnungen veröffentlicht.

Genehmigung der abgeänderten Verordnung über die Vermögensgebühr für Konzessionen, Ermächtigungen

oder Werbemaßnahmen und über die Vermögensgebühr für Konzessionen für Besetzungen auf Märkten - in Kraft ab 01.01.2024:

Mit Gemeinderatsbeschluss Nr. 15 vom 22.07.2020 wurde die Vereinbarung zwecks gemeinsamer Ausübung des Steuerwesens zwischen den Gemeinden Tiers und Völs am Schlern genehmigt. Da es für die gemeinsame Führung des Dienstes für angebracht erachtet wird, die Verordnung über die Vermögensgebühr für Konzessionen, Ermächtigungen oder Werbemaßnahmen und der Vermögensgebühr für Konzessionen für Besetzungen bei Märkten in beiden Gemeinden anzugleichen, wurde die Verordnung für die Gemeinde Tiers ausgearbeitet und einstimmig genehmigt.

Genehmigung der Änderung der Verordnung über den öffentlichen Trinkwasserversorgungsdienst - in Kraft ab 01.01.2024:

Nach Einsichtnahme in das DHL Nr. 29/2017 (Verordnung zur Regelung des Trinkwassertarifs) ist es notwendig die Änderung der Verordnung über den öffentlichen Trinkwasserversorgungsdienst, wie folgt zu ändern:

Art. 5/bis, Absatz 6: Für Anschlüsse mit gemischten Wassernutzungen, die über einen einzigen Zähler Wasser sowohl für die Nutzung Haushalt als auch für die Nicht-Haushalte liefern, wird das Tarifsysteem „die Einsparung fördernder Tarifklassen“ angewandt, wobei der begünstigte Haushaltsgrundtarif für die ersten 35 m³ pro ansässige Person angewandt wird; für das darauf folgende Volumen bis 50 m³ pro Personen wird der Haushaltsgrundtarif angewandt; zudem findet pro Nicht-Haushalt (d.h. Baueinheit mit Wasserversorgung) für die ersten 200 m³ der Grundtarif für Nicht-Haushalte Anwendung; auf alle weiteren vom Zähler erhobenen Kubikmeter, die über die genannten

Positionen hinausgehen, findet schließlich der erhöhte Tarif für Nicht-Haushalte Anwendung.

Art. 5/bis, Absatz 7: Für die Nutzungskategorie Landwirtschaft wird pro Zähler und unabhängig von der Anzahl der Baueinheiten der „ermäßigte Tränkentarif Landwirtschaft“, der um 20% niedriger ist als der „begünstigte Haushaltstarif“, angewandt.

Die Änderungen der Verordnung über den öffentlichen Trinkwasserversorgungsdienst, bestehend aus 30 Artikeln, werden genehmigt und sind auf der Gemeindehomepage unter dem Punkt Verordnungen veröffentlicht.

Genehmigung der abgeänderten Verordnung über die Bewirtschaftung der Hausabfälle sowie der diesen gleichartigen Sonderabfälle - in Kraft ab 01.01.2024:

Aufgrund von gesetzlichen Änderungen wurden die geltenden Verordnungen über die Bewirtschaftung der Hausabfälle sowie der diesen gleichartigen Sonderabfällen, bestehend aus 49 Artikeln überarbeitet und genehmigt und sind auf der Gemeindehomepage unter dem Punkt Verordnungen veröffentlicht.

Genehmigung der abgeänderten Betriebsordnung des Recyclinghofes - in Kraft ab 01.01.2024

Es ist notwendig, die bestehende Betriebsordnung für den gemeindeeigenen Recyclinghof für Wert- und Schadstoffe zu aktualisieren, da die Landesregierung mit Beschluss Nr. 978/2022 die Richtlinien über die Gleichartigkeit von nicht gefährlichen Sonderabfällen und Hausmüll genehmigt hat. Die geänderte Betriebsordnung des Recyclinghofes wird genehmigt und ist auf der Gemeindehomepage unter dem Punkt Verordnungen veröffentlicht.

Baukonzessionen, Baugenehmigungen, landschaftsrechtliche Genehmigungen und beeidete Baubeginnmeldungen

Bauherr	Angaben über die Bauarbeiten
Hof GmbH St.-Zyprian-Straße 69	Qualitative und quantitative Erweiterung „Hotel Cyprianerhof“ - 7. Variante
Trompedeller Christian St.-Zyprian-Straße 30	Abbruch und Wiederaufbau des Wirtschaftsgebäudes am „Ausserpenay Hof“ auf Bp. 64 – K.G. Tiers
Aichner Rosina Oberstraße 10	Errichtung eines neuen Schaf- und Ziegenstalles als Zubau zum bestehenden Wirtschaftsgebäudes beim „Obertrompedeller Hof“ auf Bp. 524 – K.G. Tiers
Bergheim KG St.-Zyprian-Straße 59	Interne bauliche Umgestaltung der Wohnung im Erdgeschoss der Bp. 351 – K.G. Tiers
Dalvai Rudolf und Adelheid Painberg 13	Installation eines unterirdischen Gastanks auf Gp. 429/38 – K.G. Tiers

Sitzungen der Gemeindekommission für Raum und Landschaft (GKRL) gemäß L.G. Nr. 9/2018

Die Sitzungen der Gemeindekommission für Raum und Landschaft (GKRL) finden nun monatlich statt. Somit können Projekte jederzeit vorgelegt bzw. über den Einheitsschalter für das Bauwesen (SUE) der Gemeinde übermittelt werden.

Es wird darauf hingewiesen, dass diese Projekte den Anforderungen laut Anlage 1) der Bauordnung der Gemeinde entsprechen müssen und erst auf die Tagesordnung gesetzt werden, wenn die Unterlagen vollständig sind. Die Bauordnung, welche vom Gemeinderat mit Beschluss Nr. 22/2021 genehmigt wurde, ist auf der Internetseite der Gemeinde unter Verwaltung → Verordnungen veröffentlicht.

Wohnbauzone C3 – Erweiterungszone „Plaug 1“ Abgabetermine der Gesuche um Zuweisung von Flächen für den geförderten Wohnbau

31.03.2024 – 30.06.2024, 30.09.2024 und 31.12.2024 – jeweils um 12:15 Uhr

Fällt der angeführte Tag auf einen Samstag, Sonn- oder Feiertag gilt der darauffolgende Werktag als Abgabetermin.

Wir gratulieren zum Geburtstag

Wir gratulieren auf das Herzlichste folgenden Geburtstagskindern und wünschen noch viele Jahre in Gesundheit und Lebensfreude!

Februar

Pairegger Helga, Waldrand, geb. am 03.02.1941
Anegg Leopoldina, Bäckewiese, geb. am 04.02.1938
Thaler Josefina, Prentner, geb. am 08.02.1927
Gurschler Monika, Leitner, geb. am 16.02.1942
Innerhofer Katharina, Bäckewiese, geb. am 19.02.1944
Mitterer Friederike, Thaler, geb. am 20.02.1942

März

Trompedeller Paul, geb. am 14.03.1943
Pattis Franz, Naifner, geb. am 15.03.1925
Waldner Friederike, Bäckewiese, geb. am 16.03.1941
Mühlbichler Anna, Veralt, geb. am 20.03.1939
Masoner Marta, Villa Andrä, geb. am 24.03.1942
Wörndle Maria, Obertierser, geb. am 26.03.1944
Vanzo Pattis Maria, Untertrompedeller, geb. am 29.03.1943
Thurner Rosa, Residenz Tschager, geb. am 31.03.1944

Jubiläum: 25 Jahre Kindergartenköchin

Margot Pechlaner wurde für langjährige Tätigkeit geehrt.

Seit nunmehr 25 Jahren ist Margot Pechlaner im Kindergarten Tiers als Köchin tätig und dieses runde Jubiläum wurde kürzlich gefeiert. Seit Herbst 1998 sorgt Margot täglich für das leibliche Wohl der Kinder, Mitarbeiterinnen und SchülerInnen.

Bürgermeister Gernot Psenner sprach ihr seinen besonderen Dank und die Anerkennung der Gemeinde für die hervorragend geleistete Arbeit aus. „Ich hoffe, dieses Jubiläum ist nicht nur ein Rückblick auf vergangene Jahre, sondern auch ein Ausblick auf viele weitere Jahre voller kulinarischer Erlebnisse. Möge die Zukunft genauso reich an Freude,



Bei der Überreichung der Urkunde Vize Bürgermeisterin Irene Vieider, Margot Pechlaner, BM Gernot Psenner

Erfolg und leckerem Essen sein, wie die vergangenen 25 Jahre“, so BM Psenner bei seinen Dankesworten und der Überreichung der Urkunde.



Sprachgruppenzählung.

Tiers und dann lange nichts

Zur Halbzeit der Onlinezählung der Sprachgruppen haben sich 18,3 % der über 484.000 Berechtigten daran beteiligt. Am weitaus höchsten ist die Online-Beteiligungsquote mit über 43% bei uns in Tiers. Die Sprachgruppenzählung bildet eine wichtige Grundlage für verschiedene Aspekte des öffentlichen Lebens und Minderheitenschutzes. Gemäß dem Zweiten Autonomiestatut von 1972 bestimmt sie die Be-

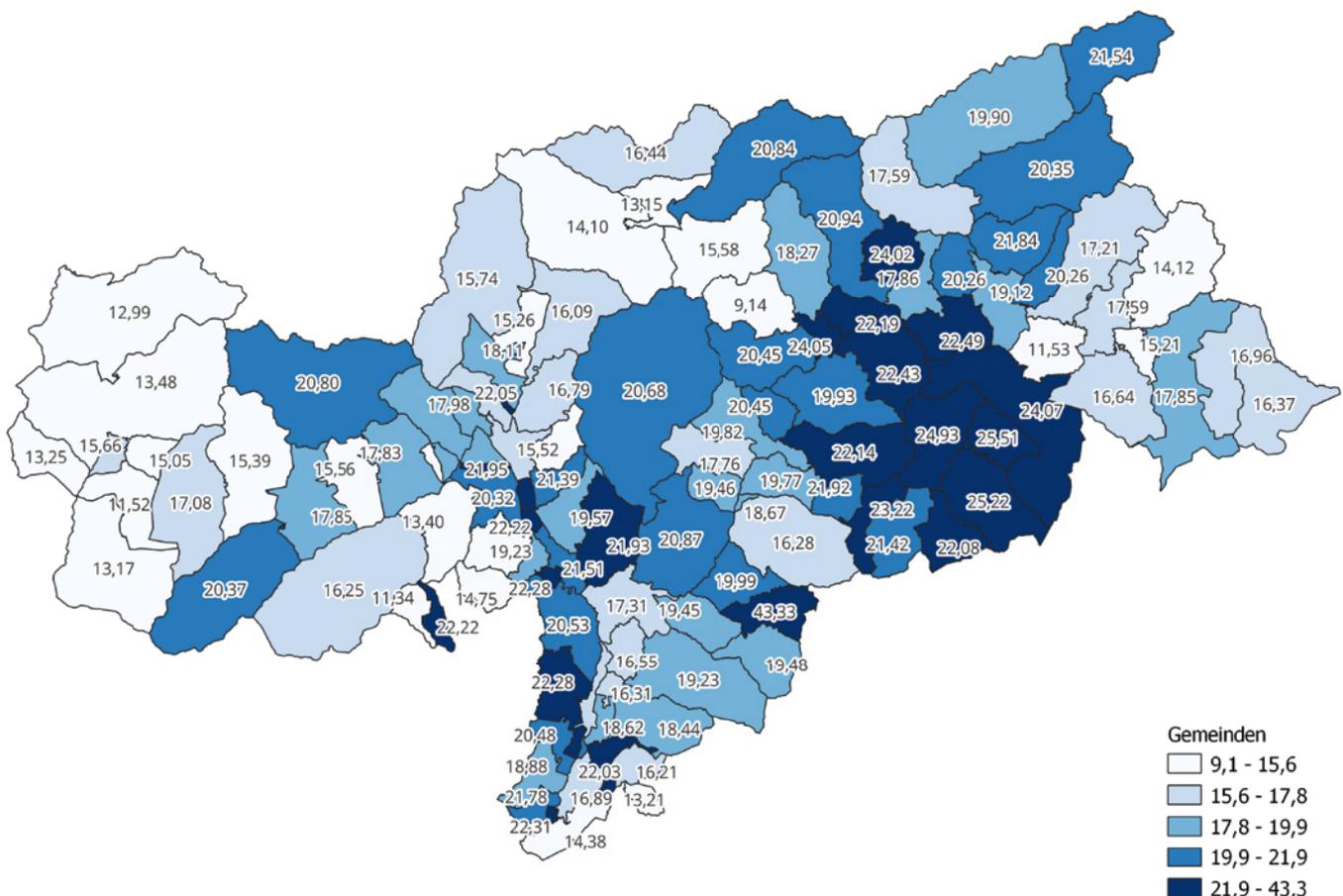
setzung von öffentlichen Dienststellen entsprechend der Stärke der Sprachgruppen. Die letzte Zählung fand 2011 statt, nun erfolgt die erste Online-Sprachgruppenzählung, die durch die Nutzung von SPID, elektronischer Identitätskarte oder Bürgerkarte datenschutzkonform abläuft.

Die Teilnahme an der Zählung ist für alle italienischen Staatsbürgerin-

nen und Bürger verpflichtend, die am 30. September 2023 in Südtirol wohnhaft waren.

Hilfe bekommen unsere BürgerInnen auch weiterhin im Gemeindeamt. Ansprechperson ist Sibylle Jaider, welche dankenswerterweise schon bisher vielen mit Rat und Tat zur Seite stand.

Der Bürgermeister
Gernot Psenner





Informationsblatt

Sommerkindergarten 2024 in Tiers

Liebe Eltern!

Freuen Sie sich bereits jetzt auf den Sommer 2024! Die Gemeinde Tiers und „Die Kinderwelt Sozialgenossenschaft“ haben wieder ein vielfältiges, altersgruppengerechtes Programm für Ihr/e Kindergartenkind/er vorbereitet. In insgesamt 6 Sommerwochen erwartet Sie ein abwechslungsreiches Angebot mit spannenden und mitreißenden Themenwochen. Zudem sorgen ein strukturierter Tagesablauf, eine konstante Gruppe und ein professionelles Team für unbeschwerte Ferientage.

ONLINE ANMELDUNG über <https://kinderwelt.kidscamps.it> vom 03. Februar, ab 10.00 Uhr, bis 11. Februar 2024



Gemeinde Tiers
St.-Georg-Straße 79, 39050 Tiers
Tel. 0471 640055 - Fax 0471 642088
info@gemeinde.tiers.bz.it
www.gemeinde.tiers.bz.it



DIE KINDERWELT Sozialgenossenschaft
Cavourstraße 54, 39012 Meran
Tel/Fax: 0473 211634
info@diekinderwelt.it
www.diekinderwelt.it

Dein Sommer mit dem Jugenddienst Bozen-Land

Ab Donnerstag, 01. Februar ist es wieder soweit – um 19.00 Uhr starten die Anmeldungen für die Sommerwochen bei der mit viel Spaß, Action und Spiel der Sommer zu einem unvergesslichen Abenteuer wird. Alle Anmeldungen erfolgen online auf der Webseite www.jdbl.it.

Für den heurigen Sommer hat sich der Jugenddienst Bozen-Land wieder einige tolle Wochen für die Kinder und Jugendlichen aus dem Einzugsgebiet einfallen lassen. So werden beispielsweise der Kindersommer, der Jugendsommer und das Beschäftigungsprojekt „Jugend Aktiv“ angeboten. Zudem finden die sogenannten „besonderen Projekte“ statt, welche für eine ganze Woche mit Übernachtung stattfinden, bei denen sich Kinder und Jugendlichen aus allen Mitgliedsgemeinden anmelden können.

Für die Jugendlichen ab der dritten Klasse Mittelschule bis zur Vollendung des 16. Lebensjahres werden auch wieder eigene Sommerwochen angeboten, und zwar ein Roadtrip, eine Abenteuerwoche und eine Gamingweek.

Die Anmeldungen für die Sommerwochen beginnen am Donnerstag, 1. Februar um 19.00 Uhr und laufen bis Sonntag, 25. Februar. In diesem Zeitraum gilt der Frühbuche Preis, anschließend werden pro Anmeldung 10€ mehr verrechnet. Alle näheren Informationen sind im Sommerflyer (wird in den Schulen ausgeteilt) und unter www.jdbl.it zu finden.

Hier ein Überblick über die angebotenen Wochen in der Gemeinde Tiers:

Kindersommer (1. – 4. Klasse Grundschule)

- Woche 1 (Tiers) Mo. 01.07. - Fr. 05.07.2024
- Woche 2 (Tiers) Mo. 08.07. - Fr. 12.07.2024

- Woche 3 (Tiers) Mo. 15.07. - Fr. 19.07.2024
- Woche 4 (Tiers) Mo. 22.07. - Fr. 26.07.2024
- Woche 5 (Tiers) Mo. 29.07. - Fr. 02.08.2024
- Woche 6 (Tiers) Mo. 05.08. - Fr. 09.08.2024

Jugendsommer (5. Klasse Grundschule - 3. Klasse Mittelschule)

- Woche 1 (Tiers) Mo. 01.07. - Fr. 05.07.2024
- Woche 2 (Tiers) Mo. 08.07. - Fr. 12.07.2024
- Woche 3 (Tiers) Mo. 15.07. - Fr. 19.07.2024
- Woche 4 (Tiers) Mo. 22.07. - Fr. 26.07.2024

Jugend Aktiv (Ab der 3. Mittelschule bis zur Vollendung des 16. Lebensjahres)

- Woche 1: Mo. 15.07. - Fr. 19.07.2024
- Woche 2: Mo. 22.07. - Fr. 26.07.2024
- Woche 3: Mo. 29.07. - Fr. 02.08.2024



SOMMERJOB 2024 IN TIERS: KINDERBETREUER/INNEN FÜR DIE SOMMERBETREUUNG

„Die Kinderwelt Sozialgenossenschaft“
sucht für den Sommerkindergarten in Tiers
vom 01.07. – 09.08.2024
Kinderbetreuer*innen.

Voraussetzungen:

- Volljährigkeit
- Erfahrung in der Kinderbetreuung und in der Arbeit mit Kindergruppen
- Verantwortungsbewusstsein, Teamfähigkeit, Kreativität, Flexibilität und Begeisterung

Wir bieten:

- Einschulung und Weiterbildung
- fachliche Begleitung

- angemessene Entlohnung
- kostenloses Essen
- angenehmes Arbeitsklima
- freie Wochenenden

Schick uns Deinen Lebenslauf samt Bewerbung an: info@diekinderwelt.it

Einblick und weitere Informationen unter: www.diekinderwelt.it



Theaterprojekt:

Kleidervorschriften für Engel

Am 21. Dezember 2023 fand im Haus der Dorfgemeinschaft im Rahmen der Weihnachtsfeier die Aufführung des Theaterstücks „Kleidervorschriften für Engel“ statt.

Wie kam es dazu? Zwölf interessierte und begabte Schüler*innen der 4. und 5. Klasse Grundschule Tiers wurden bereits im Frühjahr 2023 bei einem Casting in der Schule ermittelt. Anfang November kam die Theaterpädagogin Martina Tratter zu uns an die Schule. Sie brachte uns ein Theaterstück als Grundgerüst mit. Dieses wurde von den



Schüler*innen teils umgeschrieben und angepasst. Darüber hinaus wurden Charaktere zu den Figuren erarbeitet, Szenen einstudiert, Texte auswendig gelernt und Schauspieltricks angewandt. Das Stück, das

laut Tratter in Rekordzeit bearbeitet und eingeübt wurde, konnte sich auf jeden Fall sehen lassen!

Der Applaus des Publikums bestätigte den Erfolg.



Gemeinsames Projekt der TFO Bozen „Max Valier“ und der Grundschule Tiers

Die Schülerinnen und Schüler der 4. Klasse der Grundschule Tiers besuchten kürzlich die Klasse 1D der TFO Bozen „Max Valier“ und lernen dabei die verschiedenen Labors und Werkstätten kennen.

Die Kinder erlebten, wie mit einem Wasserschneider aus Alublech ein Wal ausgeschnitten werden kann. Doch dabei blieb es nicht: Im Vorfeld hatten die Schülerinnen und Schüler beider Schulstufen Plastikmüll gesammelt und brachten diesen mit in die Schule. In einem kreativen Akt beklebten sie gemeinsam den ausgeschnittenen Wal mit den gesammelten Plastikteilen. Daraus entstand ein beeindruckendes Kunstwerk. Die Aktion der beiden Schulen diente nicht nur der praktischen Anwendung von Technologien, sondern regte auch zum Nachdenken über Umweltprobleme an. Die Schü-



lerinnen und Schüler reflektierten über die ernsthafte Bedrohung, die von der Umweltverschmutzung durch Mikroplastik, vor allem in den Ozeanen, ausgeht. Diese Gedanken wurden im Zusammenhang mit dem

14. Ziel der 17 Ziele der Nachhaltigkeit festgehalten: „Leben unter Wasser“. Ziel dieses Nachhaltigkeitsziels ist es, die Ozeane zu schützen und nachhaltige Nutzung der Meere zu fördern.



Begabungs- und Begabtenförderung

Leseaktion im Jänner

Am 10. Jänner 2024 fand in der Mittelschule Blumau das dritte Mal die Leseaktion statt. Zwanzig interessierte Schülerinnen und Schüler der 5. Klassen aller Grundschulstellen des Schulsprengels Karneid und der 1. Klassen der Mittelschule Blumau nahmen teil. Um sich auf den Wettbewerb vorzubereiten, lasen die Teilnehmer*innen über die Weihnachtferien das Buch „Master of Disaster – Chaos ist mein zweiter Name“ von Stephan Knösel. Sie stellten sich in Zweiergruppen achtzehn, teils kniffligen Fragen. Für jede Frage standen vier Antwortmöglichkeiten zur Verfügung, wobei nur eine richtig war.

Die Spannung stieg, als die letzte Frage beantwortet wurde. Wer hat wohl gewonnen?

Die ersten drei Gewinner, darunter zwei Schüler*innen aus der Grundschule Tiers, erhielten einen Athesia-Gutschein. *Gratulation!*



Die ersten drei Gewinner, darunter zwei Schüler*innen aus der Grundschule Tiers, erhielten einen Athesia-Gutschein. *Gratulation!*

Die ersten drei Gewinner, darunter zwei Schüler*innen aus der Grundschule Tiers, erhielten einen Athesia-Gutschein. *Gratulation!*

Die ersten drei Gewinner, darunter zwei Schüler*innen aus der Grundschule Tiers, erhielten einen Athesia-Gutschein. *Gratulation!*



1. Platz



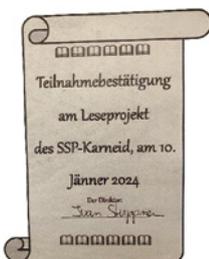
2. Platz



3. Platz

Kau Harpreet 1C MS	Hannah Zöggeler GS Tiers	Nadine Perkmann 1C MS
Niklas Lunger Erlacher GS Steinegg	Leon Raffener 1A MS	Sebastian Auderer GS Tiers

Und für alle, die mitgemacht haben, gab es eine Teilnahmebestätigung und ein kleines Sachgeschenk von der Raiffeisenkasse Schlern-Rosengarten. Dafür möchten wir uns auf diesen Weg bedanken.



Auch wer nicht gewonnen hat, kann sich dennoch als Sieger fühlen, denn der wahre Erfolg liegt darin, die Entschlossenheit zu haben, an etwas teilzunehmen und sein Bestes zu geben.



Herr Direktor Stuppner mit allen Teilnehmer*innen der Leseaktion



Bibliothek Tiers

Comics, Mangas und Graphic Novels



Aus der Zeitung erfahren Justus, Peter und Bob, dass die Diamanten an einem alten Schmuckstück im Museum gefälscht sind. Schnell finden die Freunde heraus, wo die echten Steine versteckt sein müssten. Doch auch der berühmte Verwandlungskünstler „Das Chamäleon“ will sich die Steine unter den Nagel reißen. Eine wilde Verfolgungsjagd beginnt.



Arazhul und sein Begleiter, Doktor Auge, haben gerade erst ein Abenteuer bestritten und einen fiesen Hummer zur Strecke gebracht, da fällt Arazhul plötzlich ein, dass er am nächsten Tag einen Vokabeltest schreiben muss. Aber er hat noch gar nicht gelernt! Völlig aufgebracht verläuft er sich auf dem Heimweg im Wald und findet zufällig ein Dorf, in dem er nur ein

altes Großmütterchen und zwei kleine Kinder trifft. Die Erwachsenen, erklärt die alte Frau, seien alle in dem riesengroßen Turm am Ende des Dorfes. Doch der Turm wird von einem bösen Zauberer beherrscht. Ihn zu besiegen hat noch niemand geschafft! Arazhul kann einem solchen Abenteuer natürlich nicht widerstehen. Sofort ist klar: das Dorf retten, den Zauberer besiegen und gleichzeitig für einen Vokabeltest lernen? Easy! Oder vielleicht doch nicht?

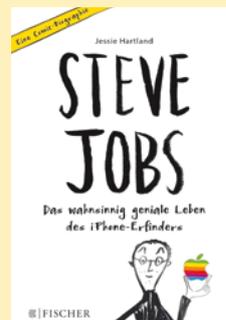


Weniger Wildschwein, mehr Gemüse, Sport treiben, Konflikte mit Worten lösen statt mit Backpfeifen. „Positives Denken“ ist das achtsame Motto des 40. Asterix-Abenteuers „Die Weiße Iris“. Verantwortlich dafür ist der scheinbare Weltverbesserer Visusversus, der mit seiner manipulativen Methode ganz Gallien auf den Kopf stellt. Ganz Gallien? Natürlich

nicht, denn Asterix durchschaut die üblen Machenschaften, die hinter der lieblichen Fassade stecken.



Grimms Märchen beflügeln immer wieder die Fantasie verschiedener Künstler. So auch die der in Deutschland lebenden japanischen Mangazeichnerin Keiko Isihyama, die hier ganz besondere Varianten von 5 Märchen der Gebrüder Grimm vorgelegt hat. In bezaubernden Bildern erzählt sie die Geschichten von Rotkäppchen, Rapunzel, Hänsel und Gretel, Die 2 Brüder (in 2 Teilen) und Die 12 Jäger neu.



Das Genie hinter dem iPhone - Steve Jobs, der Mann mit der Zukunftsvision.

Die Wetter-App auf unserem iPad sagt uns, was wir morgens anziehen sollen. Die Musik, die uns den Tag über begleitet, haben wir von iTunes. Und der Film, den wir abends schauen, ist von Pixar. Hinter all diesen Produkten steht Steve Jobs. Der Mann mit dem schwarzen Pullover bestimmt unseren Alltag - auch noch Jahre nach seinem Tod. Selbst das Internet gäbe es ohne ihn vermutlich nicht.



Reinhard Kleist erzählt das unglaubliche, aber wahre Leben des jüdischen Boxers Hertzko Haft, der im Konzentrationslager von seinen Bewachern zum Faustkampf gezwungen wurde und daraus seine Überlebensstrategie machte.



Öffnungszeiten Bibliothek Tiers

Montag	16.30 Uhr bis 18.00 Uhr
Dienstag	08.30 Uhr bis 10.00 Uhr
Donnerstag	15.00 Uhr bis 16.30 Uhr
Samstag	09.00 Uhr bis 10.30 Uhr



Die Bibliothek Tiers 2023 in Zahlen

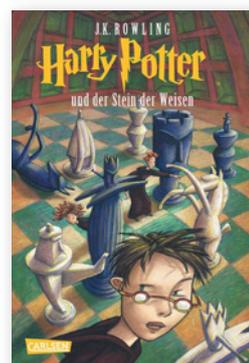
Aktive Leser*innen: **268**
 Davon männlich: **109**
 Leser*innen über 61 Jahre: **66**
 Kinder bis 5 Jahren, welche in der Bibliothek ausleihen: **56**

Entlehbare Medien: **3.482**
 Davon Bücher: **2839**
 CDs und Tonies: **261**
 DVDs: **372**
 Zeitschriftenabos: **10**

Freiwillige Mitarbeiterinnen: **17**
 Freiwillige Mitarbeiter: **0**
 Davon unter 20 Jahren: **1**

Veranstaltungen: **12**
 Davon Bookstart-Lesungen: **1**
 Teilnehmer*innen Sommerleseaktion: **38**
 Büchertische: **5**
 Beliebtester Ausleihtag: **Samstag**
 Tage, an denen die Bibliothek geöffnet war: **196**
 Anmeldungen Online-Benutzerkonto: **43**

Unsere Bücherhits 2023





Salten-Schlern schnürt 43 Millionen Euro Haushalt

Der Haushalt 2024 der Bezirksgemeinschaft Salten-Schlern beläuft sich auf 43 Millionen Euro an Einnahmen und Ausgaben. Die größten Posten sind die Personalkosten von rund 17,5 Millionen Euro für 386 Mitarbeiter in Verwaltung, Sozialdiensten und Altersheimen. Bezirkspräsident Albin Kofler schätzt

den Einsatz der Teams und betont die Bedeutung der Mitarbeiter als wertvollste Ressource. Für Sozial- und Familienpolitik sind 27,6 Millionen Euro vorgesehen, einschließlich Projekte wie „Frühe Hilfen“, Betreuung von Menschen mit Behinderungen, Suchtkrankheiten und psychischen Problemen, Hauspflege-

dienst, „Essen auf Rädern“ und Seniorenwohnheime. Der Haushalt sieht auch 2,4 Millionen Euro für den Müllsammelndienst und 23.000 Euro für die Radwege-Instandhaltung vor, wobei der Ausbau des Radwegenetzes je nach Finanzierungszusagen im nächsten Jahr vorangetrieben wird.



Essen auf Rädern: 260 Ehrenamtliche stellen 35.500 Mahlzeiten zu

Eine warme Mahlzeit, ein kurzer Besuch, ein nettes Gespräch: das Essen auf Rädern ist mehr als ein Zustellservice von Mittagessen für Seniorinnen und Senioren, die sich nicht mehr selbst kochen können. Mit einer kleinen Feier hat die Bezirksgemeinschaft Salten-Schlern unlängst den knapp 260 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern gedankt.

Das Essen auf Rädern der Bezirksgemeinschaft Salten-Schlern war im letzten Jahr mit knapp 260 ehrenamtlichen Helfern ein Erfolg. Sie leisteten über 11.500 Stunden und lieferten 35.500 Mahlzeiten an 300 Senioren. Bezirkspräsident Albin Kofler betont, dass der Service mehr als nur Zustellung ist, sondern auch soziale Interaktion für alleinstehende Senioren bedeutet. Die ehrenamtlichen Helfer entlasten zudem die Fachkräfte der Sozialdienste, ermöglichen mehr Pflegeleistungen



(Bezirksgemeinschaft Salten-Schlern): Mit einer unterhaltsamen Feier bedankte sich die Bezirksgemeinschaft Salten-Schlern bei ihren ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern für das Essen auf Rädern

und sparen jährlich etwa 250.000 Euro an Arbeitszeit. Die Bezirksgemeinschaft ehrte 20 Mitarbeiter für

ihr langjähriges Engagement, drei davon für über 25 Jahre Ehrenamt.



Die „Freizeitgruppe SELF“ stellt sich vor

SELF bedeutet

**Selbstständigkeit, Eigenverantwortung,
Lebensfreude, Freizeit.**

Wir sind eine Freizeitgruppe für volljährige Personen mit besonderen Bedürfnissen der Bezirksgemeinschaft Salten-Schlern, die das Ziel verfolgt, neue Freundschaften zu knüpfen, gemeinsam etwas zu erleben, Spaß zu haben und die Selbstständigkeit der Teilnehmer zu fördern.

Wir machen monatlich einen Ausflug.

Bei den Ausflügen sind jeweils zwei Betreuer mit. Wir machen Wanderungen und Besichtigungen und waren auch schon live dabei beim Konzert der Kastelruther Spatzen. Unsere Ausflüge passen sich, soweit möglich, an die Wünsche der Teilnehmer an.

Die Ausflüge finden immer entweder am **Freitag Nachmittag** oder am **Samstag ganztags** statt.

**Haben wir auch dein Interesse geweckt?
Hast du Lust, Teil der Freizeitgruppe SELF zu werden?**

Wir würden uns sehr freuen, wenn auch du mitkommen würdest!

Nähere Informationen zur **SELF** Gruppe erfährst du im Sozialsprengel Eggental-Schlern bei der zuständigen Koordinatorin, Frau Kompatscher Marion unter der Tel. 0471-361411 oder marion.kompatscher@bzgsaltenschlern.it.



Die Freizeitgruppe im Bergwerk von Villanders

Sternsinger Aktion 2024

Unter dem Motto „Sternsingen – Segen bringen“ waren Anfang Jänner, siebzehn Kinder und Jugendliche – zehn Mädchen und sieben Buben - in vier Gruppen in der Pfarrei Tiers unterwegs.

Durch ihre Aktion tragen die Sternsinger dazu bei, dass die Frohe Botschaft nicht nur in den Kirchen, sondern auch in den Herzen der Menschen wirkt. Die Spenden fließen in Projekte und Programme, die benachteiligten Menschen weltweit zugutekommen.



Bei der von Irene Vieider geleiteten Wortgottesfeier wurden die Sternsingerinnen und Sternsinger ausgesandt, um die Frohbotschaft und Gottes Segen in die Familien und

Haushalte zu tragen sowie Spenden zu sammeln. Herzlich empfangen wurden sie zusammen mit ihren Begleitern Alexandra Lunger, Josef Lunger, Herbert Resch und Aaron

Robatscher. Das Engagement der Sternsingerinnen und Sternsinger führte zu einem beeindruckenden Spendenergebnis von 7.535 €.

Die Stiftung Südtiroler Sparkasse schreibt 100 Ferialpraktika in Seniorenwohnheimen und sozialen Organisationen aus.

Wenn du zwischen 16 und 21 Jahre alt bist, ein Taschengeld verdienen möchtest und nach einer spannenden Herausforderung suchst, ist dies deine Chance! Dein Ferialpraktikum verspricht nicht nur unvergessliche Erlebnisse, sondern auch die Erweiterung deiner sozialen, emotionalen und organisatorischen Fähigkeiten.

In Kooperation mit dem Südtiroler Jugendring, dem Verband der Seniorenwohnheimen Südtirols, KVW-Bildung und Wohnen im Alter bietet die Stiftung Sparkasse 100 jungen Menschen die Möglichkeit, den



Sommer sinnvoll zu gestalten. Übernimm Verantwortung, begleite und unterstütze Menschen in Seniorenwohnheimen und anderen sozialen Organisationen, und bringe mit deiner Sensibilität, Sozialkompetenz und ein wenig Fachwissen Freude in ihren Alltag.

Melde dich zwischen dem 12. Januar und dem 15. März 2024 auf www.sommereinmalanders.it an und werde Teil von etwas Besonderem. Erlebe einen Sommer, der wirklich anders ist – voller Lernen, Engagement und sinnvoller Begegnungen!

Ich bin stolz auf meine Herkunft

Bei der Suche nach Berichten von weiteren Auslandserfahrungen ist Isidor Trompedeller diesmal auf eine jüngere Tierserin gestossen: **ULRIKE RIEDER**

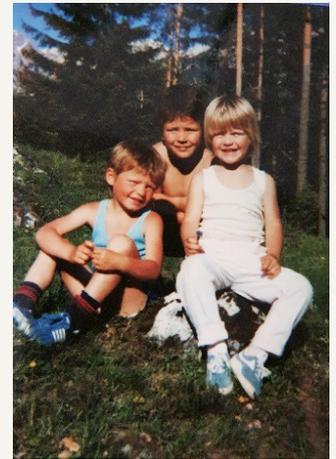
Welche Erinnerungen hast du an Tiers, wo du deine Kindheitsjahre verbracht hast?

Ich bin die jüngste von drei Kindern, ungeplant, jedoch herzlich willkommen. Als Kind war ich mit meinen zwei älteren Brüdern und den Nachbarskindern viel zum Spielen im Wald. Und es kam auch manchmal vor, dass wir ein paar Fische mit nach Hause gebracht haben, um sie bei uns im Trog zu halten, bis wir sie wieder zurückbringen mussten. Ab und zu konnten wir uns eine Kugel Eis um 500 Lire in der Rose auf der anderen Strassenseite kaufen. Bei uns gab es eigentlich nie einen Familienurlaub. Was wir aber immer als Familie gemacht haben, war: wandern; entweder als Familie zu fünft, oder mit Onkeln, Tanten, Cousinen und Bekannten. Und wie viele wahrscheinlich wissen, ist mein Vater Konrad mit seinem Hund, oft auch mit meiner Mutter Brigitte, noch täglich unterwegs im Wald und in den Bergen. Das hat sicherlich meine Liebe zu den Bergen geprägt.

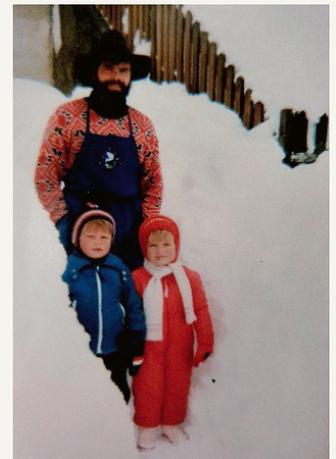
Speziell kann ich mich an den vielen Schnee erinnern, den wir jedes Jahr im Winter begrüßen durften. Unser Vater hat mit uns damit dann alles Mögliche gebaut und geschaufelt, zum Beispiel einen riesigen Schneemann, eine Schneerutsche oder sogar ein Iglu. Meine Brüder waren mir bei der Schneeballschlacht natürlich weit überlegen, aber Spass hat es trotzdem gemacht. Auffallend ist, dass es nun doch mehr und mehr eher eine grüne Weihnacht gibt als eine weiße. Das Klima hat sich verändert und das innerhalb nur weniger Jahre.

Obwohl ich noch der jüngeren Generation angehöre, war sogar für uns warmes Wasser keine Selbstverständlichkeit und falls jemand vergessen hatte, den Boiler mit Brennholz aufzuheizen, dann gab's auch kein Warmwasser zum Geschirr abspülen oder zum Baden. Ich kann mich noch erinnern, wie sehr ich später meine erste Dusche im Studentenwohnheim schätzte. Ich konnte endlich warm duschen, wann und wie oft ich wollte.

Ich bin sehr dankbar dafür, in einem kleinen Dorf wie Tiers aufgewachsen zu sein. Jeder kennt jeden, es ist alles in der Nähe und man ist behütet und beschützt. Der Kindergarten und die Schule sind nur zwei Gehminuten entfernt. Auch das Vereinsleben spielt eine wichtige Rolle im Dorf. Ich war jahrelang Teil der Musikkapelle als Klarinettestistin.



Rechts: Ulrike (geboren 1982) mit ihren Brüdern Kurt und Harald beim Wandern



Ulrike mit ihren Brüdern Kurt und Harald und dem Vater Konrad

Ich kann mich noch sehr gut an die lustigen Proben im Vereinshaus, an die fast wöchentlichen Konzerte im Sommer oder den spannenden Ausflug nach Fallersleben in Deutschland erinnern. Erst wenn man wegzieht, weiß man diese Gelegenheiten zu schätzen, da in anderen Ländern oder in einer Stadt solche Zugehörigkeiten sehr schwierig zu finden sind.

Ich hatte irgendwie schon immer einen sehr grossen Drang nach Unabhängigkeit, sei es mit Tätigkeiten oder auch finanziell. Ich wollte früh auf meinen eigenen Beinen stehen, Neues entdecken und die Welt bereisen. Deshalb hatte ich schon sehr früh mit Sommerjobs angefangen, als Kindermädchen, Aushilfe im Friseursalon bei Astrid, Bedienung im Hotel Paradies über viele Jahre bis hin zur Montage von Solaranlagen bei Rudi in Völser Aicha.

Was hat dich bewogen, ins Ausland zu gehen?

In der Schule hatte ich mich mehrheitlich für naturwissenschaftliche Themen interessiert. Ich hatte zwar nie Probleme in anderen Fächern, aber Themen wie Naturkunde, Chemie und Biologie gingen bei mir einfach wie von alleine. Deshalb hatte ich mich entschlossen, nach meiner Matura Naturwissenschaften zu studieren. Einen genauen Berufswunsch hatte ich zwar noch nicht, aber ich wusste, dass mich andere Fachrichtungen nicht wirklich glücklich machen würden. Ursprünglich wollte ich Genetik in München studieren, hatte mich aber dann doch für das Chemiestudium in Innsbruck entschieden.



Bei einem Foto-shooting in Venedig

Es war nicht immer einfach, das Studium zu finanzieren. Neben einem kleinen Stipendium, das nicht einmal für die Miete des Studentenzimmers im Studentenwohnheim reichte, musste ich mehrmals in der Woche und an den Wochenenden bis spät in die Nacht kellnern. Das war äusserst anstrengend, da ich am nächsten Tag um 8.00 Uhr früh wieder in der Vorlesung sitzen musste. Nach und nach konnte ich mich jedoch durch einige Förderpreise und auch Nebenjobs als Fotomodel gut über Wasser halten, da ich 2002 den Fotomodelwettbewerb in Südtirol gewonnen hatte. Damit konnte ich einige gut bezahlte Foto- und Laufstegjobs im In- und Ausland ergattern.

Nach Abschluss meiner Masterarbeit in organischer Chemie, wurde mir eine Anstellung an der Universität Innsbruck für meine Doktorarbeit in der Grundlagenforschung angeboten. Um meinen Gehalt als Doktorandin aufzubessern, betreute ich Chemiestudenten in den Labors und gab Nachhilfestunden. Sehr spannend war ein Forschungsaufenthalt in New York für Kristallisationsversuche zur Strukturaufklärung von biologischen Molekülen.

Mit meiner Ausbildung als Chemikerin war es damals nicht einfach, zurück in der Heimat eine entsprechende Arbeitsstelle zu finden. Ich bin deshalb nach meiner Promotion 2011 in die Schweiz gezogen, um an der Universität Zürich weitere Grundlagenforschung zu betreiben.



Beim Wellenreiten mit einer Freundin am frühen Morgen in Kalifornien, USA

Dort habe ich chemische Reaktionen entwickelt, die es ermöglichten die Zellteilung in Krebszelllinien und kleinen Tieren zu visualisieren, um damit deren Mechanismus besser zu verstehen. Da ich dieses Thema dann auch international weiterentwickeln und anwenden wollte, bin ich 2014 nach Kalifornien (USA), um an der Stanford University zu arbeiten. Die Zeit dort war sehr spannend, eindrücklich und vielversprechend. Kalifornien hat eine sehr sportlich aktive Bevölkerung und die Leute sind kontaktfreudig und offenherzig. Obwohl ich in den Bergen aufgewachsen bin, hat mich das Meer immer magisch angezogen und ich ging deshalb auch mehrmals in der Woche gegen 6.00 – 7.00 Uhr früh vor dem Arbeiten zum Wellenreiten an den Strand. Obwohl ich diese Lebensqualität sehr geschätzt hatte, hat mich doch Europa viel mehr angezogen und daher bin ich nach einem Jahr wieder zurück in die Schweiz und habe bei einem kleinen Biotech-Unternehmen in der Nähe von Zürich als Wissenschaftlerin in der Medikamentenentwicklung angefangen zu arbeiten.

Wie lebt es sich im Ausland und gedenkst du dort zu bleiben?

Das Leben in der Schweiz ist geprägt von einer hohen Lebensqualität, guter Infrastruktur, einer starken Wirtschaft und einer vielfältigen Kultur. Die Schweiz ist genauso bekannt für ihre atemberaubende Landschaft, die Berge, Seen und Täler umfasst, wie Südtirol. Die Schweizer sind präzise und zeigen ihre Liebe zum Detail. Sie sind sehr pünktlich, aber auch sehr strikt, z.B. ohne eine Arbeits-erlaubnis oder eine Arbeitsstelle gibt es auch keine Aufenthaltsgenehmigung.

Mittlerweile arbeite ich als wissenschaftliche Leiterin in der technischen Forschung



Präsentation auf einer internationalen Konferenz im März 2023

und Entwicklung bei Novartis in Basel, einem internationalen Pharmaunternehmen. Der Ruf der Pharmaindustrie ist sicherlich nicht immer der Beste, aber ich liebe meinen Beruf. Die Möglichkeit, Patienten zu helfen, die keine Aussicht auf Heilung oder Linderung ihrer Beschwerden haben, ist für mich eine Lebensaufgabe. Die Entwicklung von wirkungsvollen Medikamenten ist ein langwieriger und kostenintensiver Prozess, der durchschnittlich zwölf Jahre dauert. Nur wenige Wirkstoffe schaffen es durch alle Phasen der Entwicklung und werden als Medikamente zugelassen. Es gibt unzählige Richtlinien, die verständlicherweise eingehalten werden müssen, um die Sicherheit der Patienten zu gewährleisten und die Nebenwirkungen zu minimieren.



Bei der Durchsicht von unschlüssigen Laborergebnissen

Ich bin verantwortlich für eine spezielle Klasse von größeren Molekülen, in deren Bereich ich auch studiert und promoviert habe. Diese haben den Vorteil,

dass ihr molekulares Ziel durch ihre Abfolge an Bausteinen definiert wird, was sie zu hochspezifischen Therapeutika macht, die in der Lage sind, Wirkstoffziele anzugreifen, die herkömmliche kleine Moleküle nicht erreichen können. Obwohl ich mehr und mehr strategische Verantwortlichkeiten habe, bin ich auch des Öfteren noch im Labor anzutreffen, vor allem dann, wenn es unschlüssige Laborergebnisse gibt, die aufgeklärt werden müssen.

Mir gefällt es inzwischen gut in Basel und ich lebe mit meinem Partner und meinem zwei Jahre alten Sohn direkt in der Stadt. Auch wird bald im Februar unsere Tochter auf die Welt kommen. Somit wird es wohl immer unwahrscheinlicher, irgendwann in die Heimat zurückzukehren. Unsere Kinder werden sicherlich anders aufwachsen als ich selbst, aber ich hoffe, dass ich sie, so gut es geht, an ihre Wurzeln erinnern kann. Die Schweiz ist jedoch nicht das familienfreundlichste Land. Der gesetzliche Mutterschaftsurlaub dauert gerade mal vierzehn Wochen, wobei man anschliessend entweder ein Abkommen mit dem Arbeitgeber für einen unbezahlten Urlaub findet, kündigen oder das Baby in eine kostspielige Fremdbetreuung geben muss. Abseits von jeglicher familiären Unterstützung ist es deshalb nicht immer einfach, Familie, Alltag und Arbeit unter einen Hut zu bringen.

Was hat sich in Tiers und in Südtirol seit deinem Weggehen verändert?

Was ich in den letzten Jahren festgestellt hatte ist, dass in Tiers im privaten sowie auch im öffentlichen Bereich viel investiert wird. Zum Beispiel sind viele neue Wohnungen entstanden, der Bereich um die Kirche und dem Friedhof wurde umgestaltet, eine neue Feuerwehrrhalle wurde errichtet und vieles mehr. Ich nehme an, das widerspiegelt den Wunsch der Tierser Bürger. Andererseits sind einige Einkehrmöglichkeiten im Dorf verschwunden, was ich sehr schade finde.

Südtirol ist sicherlich einzigartig durch seine alpine und mediterrane Landschaft, die Dolomiten und Weinberge umfasst. Es verbindet kulturelle Gegensätze und spricht Deutsch, Italienisch und Ladinisch. Die Region hält an ihrer Tradition fest und vereint sie mit der Gegenwart. Ich hoffe, dass Südtirol das auch in Zukunft gut bewahren kann, wobei nicht vergessen werden darf, dass die Naturbelassenheit die wichtigste Ressource darstellt.

Fühlst du dich noch als Südtirolerin?

Ich lebe zwar nun mehr Jahre im Ausland als in Südtirol, aber wenn mich jemand fragt, als was ich mich fühle, ist meine Antwort klar "als Südtirolerin". Es ist für mich immer wieder überraschend, wie viele Leute dann eigentlich doch Südtirol oder jedenfalls das teils "deutschsprachige" Gebiet in Italien kennen. Die Leute schwärmen von der Landschaft, der Gastfreundlichkeit, dem guten Essen und der Lebensqualität. Ich fühle mich ganz klar als Südtirolerin und bin stolz auf meine Herkunft.

Was wünschst du dir für die Zukunft von Südtirol und Tiers?

Ich wünsche mir, dass Südtirol und Tiers Nachhaltigkeit bezüglich Umweltschutz, Tourismus und den Ressourcenverbrauch auch in Zukunft pflegen und fördern. Jeder einzelne kann seinen Beitrag dazu leisten, auch wenn es nur Kleinigkeiten sind. Die Summe davon bringt das Resultat. Auch wünsche ich mir für meine Heimat, dass die vermehrte Gewalt unter Jugendlichen und auch ausländischen Mitbürgern wieder abnimmt. Es müssen dafür Rahmenbedingungen geschaffen werden, die die sozialen Kompetenzen und Integration stärken und fördern.

Isidor Trompedeller

Bei P. Andreas Trompedeller im Jesuheim

Vor kurzem haben wir - Gusti Plover, Petra Antholzer und Irene Vieider - P. Andreas Trompedeller, den „Vroltn Ander“, im Jesuheim/Girlan besucht und ihm die Grüße von Pfarrer Harald und unserer gesamten Pfarrgemeinde überbracht.

P. Andreas hat bis vor zwei Jahren häufig und gerne Aushilfen bei uns übernommen, bis es sein gesundheitlicher Zustand nicht mehr zugelassen hat. Dankbar sind wir alle, dass wir am Herz Sonntag 2022 mit ihm noch sein 60jähriges Priesterjubiläum feiern konnten.

Wir trafen P. Andreas in seinem Zimmer am Schreibtisch, konzentriert schreibend über ein Heft gebeugt, ein dickes Wörterbuch und ein fast 400 Jahre altes Buch über die Eucharistie in französischer Sprache am Tisch. „Ich habe das Buch schon zu zwei Dritteln übersetzt. Das Übersetzen ist aber nicht so leicht, weil es in Altfranzösisch verfasst ist. Ich kann Französisch, weil ich ja einige Jahre in Fribourg und in Brüssel gearbeitet habe“, erklärte uns P. Andreas. Beim anschließenden Kaffee in der Bar im Eingangsbereich des Jesuheims haben wir uns dann über Gott und die Welt unterhalten. Wir waren erfreut, über die geistige Frische von P. Andreas. Auch körperlich hat er sich Gott sei Dank wieder etwas erholt und kann sich mit seinem Rollator gewandt fortbewegen. „Das Gestell will nicht mehr so recht, aber der Dachboden ist bei mir in Ordnung“, so P. Andreas mit verschmitzten Lächeln in seiner uns bekannten Spitzbübigkeit. Er bekommt auch öfters Besuch, sogar aus Wien, wo er 20 Jahre eine Pfarrgemeinde geleitet hat. An Festtagen wird er auch von seinen Mitbrüdern ins Kloster nach Bozen geholt. Er



P. Andreas Trompedeller

betonte, dass er im Jesusheim gut betreut werde ... ja und durch die Übersetzungsarbeit habe er auch immer ziemlich zu tun.

P. Andreas zeigte großes Interesse am Leben in Tiers und trug uns auf, alle herzlich zu grüßen. Er freut sich natürlich über jeden Besuch. Besuche im Jesuheim sind täglich von 9.00 bis 19.00 Uhr möglich und erwünscht. Die Zeit der Mittagsruhe von 12.00 bis 14.00 Uhr sollte aber berücksichtigt werden.

„Am 25. April feiere ich meinen 90. Geburtstag, dort werde ich 89 Jahre alt“, meinte er. Aber so lange will der Kirchenchor Tiers mit einem Besuch bei P. Andreas nicht warten und wird am 10. März 2024, 4. Fastensonntag, im Jesuheim um 9.00 Uhr die Sonntagsmesse musikalisch mitgestalten.

Irene Vieider



Gusti, Petra, P. Andreas und Irene beim Kaffee im Jesuheim



Für alle Bibelfreundinnen und – freunde ... und solche, die es werden wollen!

Habt ihr heute schon von ganzem Herzen gelacht? Nein?!? Dann wird es jetzt aber höchste Zeit, denn Lachen ist gesund. Lachen stärkt die Abwehrkräfte. Lachen macht glücklich und froh, lachen steckt an. Ein Lachen kann jede und jeder verstehen. Wer lacht ist offen, aufgeschlossen, liebt, sät Frieden und Freude in die Welt. Wer von euch kann sich also jetzt noch ein Lachen oder zumindest ein Lächeln verkneifen?

Die Katholische Frauenbewegung erarbeitet auf Diözesanebene jedes Jahr ein Bibelquiz. Den „Sonntag des Wortes Gottes“, den wir heuer am 21. Jänner feierten, nehmen wir als Pfarrgemeinde Tiers immer zum Anlass, alle einzuladen, dieses Bibelquiz zu lösen und sich so mit der Bibel auseinander zu setzen und zu entdecken, dass viele Aussagen der Bibel auch uns heute Orientierung und Lebenshilfe bieten. Die Vorlagen des Bibelquiz liegen in der Pfarrkirche auf und können mitgenommen werden. Für das Lösen der Fragen braucht es eine Bibel in der Einheitsübersetzung aus dem Jahr 2016.

Der Lösungssatz, versehen mit Namen und Adresse und Kontakt (E-Mail oder Telefonnummer), muss innerhalb 28.02.24 im kfb-Büro einlangen (Postadresse: kfb, Südtiroler Straße 28, 39100 Bozen oder E-Mail info@kfb.it). Dann nimmt man an der Verlosung von schönen Preisen teil.



Viel Freude, Fröhlichkeit, Mut, Stärke, Gottvertrauen, gute Laune und Humor. Damit gelingt unser Leben leichter!

Für kfb und Pfarrgemeinde Tiers:
Irene Vieider

JETZT LANGFRISTIG ZINSEN SICHERN!

INFOS BEI IHREM BERATER

Raiffeisen
Raiffeisenkasse
Schlern-Rosengarten



Rückblick der AVS-Werktags-Wanderer auf das Jahr 2023

Im vergangenen Jahr konnten wir die Werktagswanderungen regelmäßig durchführen. Fünfmal waren wir ausschließlich mit öffentlichen Verkehrsmitteln, Bus und Bahn, unterwegs, die anderen Ziele erreichten wir mit dem Vereinsbus und Privatautos. Insgesamt nahmen 146 Wanderbegeisterte an den Wanderungen teil, pro Wanderung im Durchschnitt über 12 Mitglieder. Gott sei Dank kehrten wir alle unversehrt wieder nach Hause zurück. Als Zugabe gab es im Dezember einen Relax-Tag in den Thermen von Meran.

Hier die Wanderungen im Einzelnen:

Jänner	Winterwanderung in Ratschings von Bichl zum Weiler Flading und zurück.
Februar	Winterwanderung in Durnholz zur Kofljochhütte
März	Innerpflersch St. Anton zur Allrissalm
April	Rundwanderung im Sarcatal von Santa Massenza aus
Mai	Frühlingswanderung vom Gampenpass zum Schönegg, Felixerweiher nach St.Felix zurück mit Bus
Juni	Von Ciampedie über den Schafssteg zur Ostertag- und Masarehütte zum Kaiserstein.
Juli	ins Gadertal nach Wengen auf den Pares zum Ritjoch und Ritwiesen

August	Zwei Wanderungen: ins Passeiertal nach Ulfas zur Ulfaseralm auf die Matatzspitze und Schartalm in Pfunders Almen Rundwanderung von Dun zur Bodenalm und Gampiel-Alm
September	Im Ahrntal von Steinhaus mit der Seilbahn zum Klausberg, dann zum Klaussee und Rauchkofel
Oktober	Trient: Rundwanderung von Sardagna den Kastanienweg
November	von Latsch zu den Annenböden zum Oberratschillhof, Schloss Annenberg nach Goldrein
Dezember	Relax-Tag in den Thermen von Meran Schwimmen und Sauna.

Alle, die an diesen schönen Wanderungen teilgenommen haben, erlebten wieder die Schönheit unserer Heimat und Natur, sowie auch die Gemeinschaft und Wohlbefinden. Wir freuen uns, wenn wieder viele Interessierte aller Altersstufen in ihrer Freizeit an unserem neuen AVS Wanderprogramm 2024 teilnehmen. Ein Dank gilt allen Teilnehmer:innen und den Wanderbegleiter:innen Valentin, Anna, Herbert, Norbert, Toni, Hermann und Markus, die die Wanderungen hervorragend vorbereitet und durchgeführt haben.

AVS Seniorenreferent Markus Pfeifer

Hier einige Eindrücke



Kofljoch-Hütte



Felixerweiher



Sardagnia



Flading



Allriss-Alm



Annenböden



Schafssteig



Pfunders



Schartalm



Klaussee



Pares



Vezzano

Jahreshauptversammlung der AVS-Ortsstelle Tiers

Die jährliche Mitgliederversammlung der Alpenvereins-Ortsstelle Tiers findet am **Samstag, den 3. Februar mit Beginn um 18:00 Uhr** im Haus der Dorfgemeinschaft statt. Dazu laden wir alle Mitglieder ein und freuen uns auf rege Teilnahme! Heuer steht wiederum die Neuwahl des Ortsvorstandes auf dem Programm. Mitglieder, die Freude an der ehrenamtlichen Tätigkeit haben und gerne im Vorstand mitarbeiten, mitplanen und mitgestalten möchten, sind herzlich willkommen!

Ortsstellenleiter Reinhard Geiger





Mountainbiker aufgepasst!

**Der Radsport nimmt Fahrt auf!
Begeisterte Radsportler und jene,
die es noch werden wollen, dürfen
sich freuen!**

Mit 2024 begann offiziell die Tätigkeit der neu gegründeten Sektion MTB im ASV Völs am Schlern.

Dem Ausschuss der neuen Sektion gehören an: Martin Kompatscher, Egon Kaser, Franz Hofer, Julian Kritzing, Margit Baumgartner und Alessandro Parise.

Seit Sommer arbeitet der Ausschuss bereits aktiv am Aufbau und Programm der neuen Sektion.

Es gibt drei Schwerpunkte:

- ◆ Förderung Mountainbike und E-Mountainbike, sowie Rennrad
- ◆ Angebot von Kursen und geführten Touren
- ◆ Organisation von Vorträgen und Fortbildungen zu den Themen Training, Ernährung, Radwerkstatt, Wissenswertes u.a.m.

Die Aktivitäten der neuen Sektion richten sich an alle Interessierten der verschiedenen Altersgruppen in Völs, Seis, Kastelruth und Tiers.

Das definitive Kursprogramm wird im Februar bekanntgegeben (Homepage ASV, Social Media, Dorfzeitungen u.a.m.)

Interessierte melden sich unter **mtb@sportverein-voels.it**.

Gerne senden wir euch allfällige Infos zu. Wir freuen uns auf viele Interessierte!



Rückblick und Vorschau

Bereits zum 23. Mal findet am 23. März 2024 wieder die Primelaktion der SVP-Frauen statt.

In Tiers konnten im letzten Jahr mit Hilfe von ehrenamtlichen und von der Sinnhaftigkeit der Aktion überzeugten Frauen ein Blumenmeer von Primeln und Stiefmütterchen angeboten werden. Der Erfolg der Spendenaktion war großartig! Eine stolze Summe von 1.135,00 € an Spendengeldern konnte über die Südtiroler Krebshilfe an das Krebsforschungsinstitut in Innsbruck übergeben werden. Dadurch wird die Forschung der Südtiroler Mikrobiologin Petra Oberer unterstützt. Sie betreibt dort mit ihrem Labor Team seit Jahren erfolgreich Grundlagenforschung im Bereich Krebserkrankung im Kindesalter.

Auf Landesebene konnte dank der Unterstützung vieler freiwilliger Frauen bei 130 Blumenständen ein starkes Zeichen der Solidarität und Hilfsbereitschaft gesetzt werden. Ein außerordentliches Ergebnis von über 53.000,00 € konnte erreicht werden. Auch heuer beteiligt sich die SVP-Frauenbewegung von Tiers an der Blumenaktion für die Krebshilfe.

Am Samstag, 23. März 2024 von 7.30 Uhr bis 11.00 Uhr werden vor der Raiffeisenkasse Tiers die Primeln und Stiefmütterchen gegen eine freiwillige Spende verteilt. Ein herzliches Vergelt's Gott an die Bevölkerung von Tiers für die bisherige und hoffentlich auch zukünftige großartige Unterstützung!

Für die SVP-Frauen Margareth Ploner



Schnupperkonzerte Schuljahr 24/25

Folgende Fächer werden zu den unten stehenden Terminen im Konzertsaal-Musikschule Seis jeweils um 17:00 Uhr vorgestellt



Rhythmik
Move & Groove
(für 2.+3. Kl. GS)

 Singen, Tanz & Bewegung
(ab 1. Kl. GS)

 **Blockflöte**
(ab 6 Jahren)

 **Montag, 26. Februar 2024**

 **Trompete/Flügelhorn**
(ab 7 Jahren)

 **Hackbrett**
(ab 6 Jahren)

Saxophon
(ab 7 Jahren)

Violine
(ab 5 Jahren)

Querflöte
(ab 6 Jahren)

 **Klarinette**
(ab 7 Jahren)

  **Violoncello**
(ab 5 Jahren)

Dienstag, 27. Februar 2024

 **Horn**
(ab 6 Jahren)

 **Tuba**
(ab 9 Jahren)

 **Posaune/Euphonium**
(ab 8 Jahren)

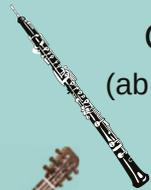
Klavier
(ab 6 Jahren)



 **Schlagzeug** (ab 8 Jahren)

 **Steirische Harmonika**
(ab 8 Jahren)

 **Gitarre**
(ab 8 Jahren)

 **Oboe**
(ab 8 Jahren)

Mittwoch, 28. Februar 2024

AUTONOME PROVINZ BOZEN - SÜDTIROL
Landesdirektion Deutsche und ladinische Musikschule
Musikschuldirektion KLAUSEN - SEIS



PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO - ALTO ADIGE
Direzione provinciale Scuola musicale tedesca e ladina
Direzione provinciale Scuola di musica CHIUSA - SIUSI

NEU- und WIEDERANMELDUNGEN für das Schuljahr 2024/25

vom 1. bis 31. März 2024 nur ONLINE auf folgender Webseite

<https://civis.bz.it/einschreibung-musikschule>

WICHTIGE INFORMATIONEN

- Der Zugriff zu der Online-Anmeldung erfolgt mittels **digitaler Identität SPID**.
WICHTIG: die Person, welche die Anmeldung mit ihrer digitalen Identität vornimmt, ist gleichzeitig auch **Hauptkontakt und Rechnungsempfänger für den/die Schüler/in**. Wir bitten dies für die eventuelle Absetzung bei der Steuererklärung schon bei der Anmeldung zu bedenken.
- Bei der Online-Anmeldung bitten wir auch darum die **Handynummer für wichtige SMS-Mitteilungen** (Stundenplanänderungen, Unterrichtsausfall ...) einzugeben bzw. zu kontrollieren.
- Wir unterscheiden zwischen **Neuanmeldungen und Wiederanmeldungen**: alle bereits im Schuljahr 23/24 besuchten Fächer können **nur im Bereich Wiederanmeldungen bestätigt oder bearbeitet** werden. **Dies gilt heuer erstmals auch für alle Singfächer und Theoriefächer**.
Beispiel: Besuchtes Fach SJ 23/24 - Singen - neues Fach SJ 24/25 - Chor = Wiederanmeldung und Abänderung des Faches von Singen auf Chor.
Dies gilt auch bei Theoriefächer = Wiederanmeldung und Abänderung von Bronze/Silber/Gold.
Neuanmeldungen sind für **alle Fächer** einzugeben, welche **im SJ 23/24 nicht besucht** wurden.
- **Maximal 2 Instrumentalfächer pro Musikschule** können angemeldet werden, die Anzahl der Ergänzungsfächer ist frei. Es ist möglich das **gleiche Instrument in mehreren Schulstellen** vorzumerken.
- Die **Teilnahme an Ergänzungsfächern** wie Singen, Chor oder Theorieunterricht ist nicht verpflichtend, trägt aber wesentlich zu einer fundierten musikalischen Ausbildung bei.
- Die **verfügbaren Studienplätze** sind von den zuvor frei werdenden Plätzen abhängig. Eine Neuanmeldung entspricht einer **Vormerkung und ist keine Platzgarantie**. Neu eingeschriebene Schüler/innen, die keinen Studienplatz erhalten, werden in einer **Warteliste** gereiht, welche **online auf der Musikschule-Homepage ab Juni 2024** zu finden ist.
- Die **aufgenommenen Schüler/innen** werden per E-Mail oder SMS **voraussichtlich im Mai 2024** verständigt und zur **Einführungsstunde vor Schulende** eingeladen. Dabei erhalten sie weitere Informationen zum Unterricht.
- Musikschüler können um **Befreiung** von 1 Wochenstunde des Wahlpflichtangebotes der Grund- oder Mittelschule ansuchen (Informationen im jeweiligen Schulsprengel).
- Für Fragen steht Ihnen das **Sekretariat der Musikschuldirektion Klausen/Seis** von Montag bis Donnerstag von 9.00 – 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr – 17.00 Uhr persönlich oder telefonisch gerne zur Verfügung.

Musikschuldirektion Klausen/Seis

Email: musikschuldirektion.klausen-seis@schule.suedtirol.it

Tel. Klausen: 0472 846066 - Tel. Seis: 0471 706819

Die neue Sozialgenossenschaft Weltladen Schlern

Anlässlich des vierten Bestehensjahrs des Weltladen Schlern bedankt sich das Freiwilligenteam mit neuem Vorstand auch bei allen Tierseer Unterstützer*innen und freut sich auf mindestens noch vier Mal so viele Jahre.

Vor etwas mehr als vier Jahren eröffnete der Weltladen Schlern als der sechzehnte Weltladen Südtirols in Kastelruth. Als rund 30-köpfige Freiwilligengruppe haben wir mit viel ehrenamtlichem Engagement und Idealismus eine alternative solidarische Einkaufsmöglichkeit im Schlerngebiet geschaffen. Als neue Sozialgenossenschaft setzen wir uns verstärkt für solidarische Handelsbeziehungen und die Stärkung kleiner Produzent*innen im Globalen Süden ein. Dabei achten wir auf faire Arbeitsbedingungen und Umweltschutz.

Wir freuen uns über unterstützende Spenden, um Ausgaben zu decken, die ehrenamtlich nicht abgedeckt werden können. Mitgliedschaften sind ebenfalls willkommen. Ehrenamtliche Arbeit ist entscheidend für uns, und wir suchen ständig nach Freiwilligen für Ladenschichten und diverse Aktivitäten. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, alle sind willkommen. In den vergangenen Jahren haben wir verschiedene Aktionen und Veranstaltungen organisiert und möchten den neuen



Das Kernteam (v.l.) des Weltladen Schlern anlässlich der Gründung der neuen Sozialgenossenschaft 2023/24: Rudolf Sampt, Maximilian Ploner (Vorsitzender), Margarethe Sabbadini, Marlene Ploner, Simon Profanter, Barbara Federer (Hauptamtliche), Anna Mayr (Vizevorsitzende)

Start nutzen, um die vergangenen Jahre zu feiern und uns bei allen Unterstützern zu bedanken. Gemeinsam können wir etwas FAIRändern!

Kontakt:

schlern@weltladen.bz.it, Tel. 0471 188 1488,
IBAN: IT36 D080 5623 1000 0030 0019 232.



Heimatbühne Völser Aicha und Theaterbezirk Schlern-Rosengarten-Ritten spenden 800 € an Peter Pan



Der Theaterbezirk „Schlern-Rosengarten-Ritten“ und die Heimatbühne Völser Aicha überreichten stolz eine Spende von 800€ an die Vereinigung „Peter Pan“ - Vereinigung für krebserkrankte Kinder in Südtirol.

Die feierliche Übergabe fand in Anwesenheit der Obfrau der Heimatbühne Völser Aicha, Verena Stampfer, des Obmanns des Theaterbezirkes „Schlern-Rosengarten-Ritten“, Alfred Niederstätter, sowie der Vertreterin der Vereinigung Peter Pan, Dr. Laura Battisti, statt. Die Summe wurde während der Veranstaltung „Theater der Generationen“ am 7. Mai gesammelt, einem beeindruckenden Theaterfes-

tival auf Schloss Prösels. Das Event, an dem sieben Theatergruppen des Bezirks sowie Gastgruppen teilnahmen, bot ein vielseitiges Programm für alle Generationen.

Die Spende unterstreicht das soziale Engagement des Theaterbezirks und der Heimatbühne, die nicht nur die Gemeinschaft durch Theaterunterhaltung bereichern, sondern auch einen nachhaltigen Beitrag für krebserkrankte Kinder leisten wollen. Diese großzügige Geste wird dazu beitragen, die wichtige Arbeit der Vereinigung „Peter Pan“ fortzusetzen und den betroffenen Kindern sowie ihren Familien Unterstützung

und Hoffnung zu bieten. Es zeigt, wie Kultur und soziales Engagement Hand in Hand gehen können, um Gutes in der Gemeinschaft zu bewirken.





SKY MARATHON

TIERS - TIRES **ROSENGARTEN SCHLERN**

Anmeldung ab sofort möglich

Für den einzigartigen und spektakulären Skymarathon Rosengarten Schlern kann man sich bereits jetzt anmelden. Jedes Jahr am zweiten Juliwochenende haben 500 Berglaufbegeisterte die Möglichkeit, in den Dolomiten einen unvergesslichen Tag zu erleben. Das Bergdorf Tiers verwandelt sich in ein Trailrunner-Mekka. Die 45 km lange, asphaltfreie Strecke mit 3.000 Höhenmetern wird von Athleten und Breitensportlern gleichermaßen gelobt.

Der Streckenrekord liegt bei 4:48.24,7 (2021). Das Rennen hat ein Zeitlimit von zehn Stunden, mit empfohlenen Zwischenzeiten für die Sicherheit aller TeilnehmerInnen. Müllentsorgung ist strengstens untersagt, und LäuferInnen müssen ihr eigenes Trinkgefäß mitbringen. Zugelassen sind alle ab 18 Jahren mit gültigem sportärztlichem Zeugnis. Der Skymarathon Rosengarten Schlern ist keine Massenveranstaltung, sondern ein Geheimtipp für Naturliebhaber. Anmeldung für die siebte Auflage am 13. Juli 2024 unter www.skymarathontiers.it

RENNEN DER VEREINE VON TIERS



Termin: Sonntag,
10. März 2024
mit Start um 10.00 Uhr
Ort: Frommeralm

Nenngeld: von 15 € pro Teilnehmer
(Kinder bis inkl. 14 Jahre zahlen 5 €).
Die Mindestteilnehmerzahl liegt bei 30 Teilnehmer

Startnummernausgabe ab 09:00 Uhr bei der Frommeralm!

Anmeldung: Innerhalb Freitag 08.03.24
bei Christian Meraner 3404999104





Sektion Volleyball

Im heurigen Sportjahr 2023/24 haben wir 17 Tierser Kinder zur VSS-Minivolleyball-Meisterschaft angemeldet.

1 Mädelsmannschaft Unter 10 Jahren, 2 Mädelsmannschaften Unter 12 Jahren und 1 Jungsmannschaft Unter 12 Jahren. Sie haben bereits drei Turniertage in Lana, Latzfons und Tramin hinter sich und zeigen großen Einsatz und Fortschritte. Bravo und weiter so! Es folgen noch mehrere Turniertage bis zum großen Minivolleyballfinale in Bruneck-Reischach am 01.06.2024, an dem ca. 500 Kinder aus ganz Südtirol teilnehmen werden!



Minivolley

Neben dem das 3. Jahr erfolgreich laufende Minivolley-Training wird seit Oktober auch ein Volley-Schnuppertraining für Kinder angeboten.

Jeden Freitag finden sich zwischen 10 und 15 Volleyzwerge ein, um Ballfertigkeiten zu trainieren und die erste Technik des Pritschens, Baggerns und Aufschlagens unter Anleitung von Sabine und Sibylle zu erlernen. Unterstützt werden die beiden von Mädchen aus dem Minivolley-Kader. Mit großem Enthusiasmus und Ehrgeiz wenden die Kids schließlich die angeeigneten Techniken in Übungsspielen an - die Trainingszeit geht leider jedes Mal viel zu schnell vorüber.





50 Jahre Naturpark Schlern-Rosengarten 1974 – 2024

Der Naturpark Schlern-Rosengarten, Südtirols erster von sieben Naturparks, wurde am 16. September 1974 gegründet und feiert dieses Jahr sein 50-jähriges Jubiläum.

Auf engem Raum vereint er einzigartige naturkundliche Besonderheiten, bedeutende geschichtliche Funde sowie eine beeindruckende Flora und Fauna mit rund 790 Blüten- und Farnpflanzen. Zum Schutz dieser Besonderheiten wurde das Schlerngebiet 1974 als erster Naturpark Südtirols ausgewiesen. Der Naturpark, 2003 um das Rosengarten-Gebiet erweitert, ist Teil des Natura-2000-Schutzgebiets und seit 2009 UNESCO-Welterbe als Teil der Dolomiten. Mit knapp 7300 Hektar erstreckt er sich über die Gemeinden Kastelruth, Völs und Tiers und bildet mit dem Landschaftsschutzgebiet Seiser Alm sowie dem Schlern- und Rosengartenmassiv eine einzigartige naturräumliche Einheit.

1970 wurde ein Landschaftsplan für die Seiser Alm erlassen, der erstmals den Verkehr regelte, bedingt durch den wirtschaftlichen Aufschwung und die Notwendigkeit des Natur- und Landschaftsschutzes. Anfangs war die Bevölkerung kritisch gegenüber der Ausweisung des Naturparks, doch trotz Zweifeln und Widerstands hat sich der Naturpark Schlern-Rosengarten als ein einzigartiges Naturschutzgebiet etabliert, das von den Bewohnern heute geschätzt wird.

Im Rahmen des 50-jährigen Jubiläums informieren wir laufend über die Besonderheiten des Gebiets und betonen die Bedeutung des



NATURPARK
PARCO NATURALE
PARCH NATURAL
NATURE PARK

SCHLERN-ROSENGARTEN
SCILIAR-CATINACCIO

Naturschutzes im Einklang mit wirtschaftlicher Nutzung. Zahlreiche Initiativen und Veranstaltungen sind für die Sommermonate geplant.

Haben Sie Dokumente und Bilder zur Einweihung des Naturparks 1974? Melden Sie sich bei Seiser Alm Marketing unter Tel. 0471 709600 oder info@seiseralm.it.

Quellen:

<https://naturparks.provinz.bz.it/naturpark-schlern-rosengarten.asp>
Die Biodiversität am Schlern (Infoheft Serie „Unter der Lupe“)

Naturpark Schlern-Rosengarten

Erster Naturpark Südtirols

Gründungsdatum: 1974

Fläche: 7.288 ha

Naturparkgemeinden:

Kastelruth, Völs am Schlern und

Tiers am Rosengarten

Naturparkhaus

Schlern-Rosengarten:

Seis am Schlern, Oswald von
Wolkenstein-Platz 6

Infostellen: Steger Säge Tiers
und Völser Weiher



Neuer Geschäftsführer von Seiser Alm Marketing

Christoph Mahlknecht aus Klausen ist seit 15. Jänner neuer Geschäftsführer von Seiser Alm Marketing und tritt die Nachfolge von Thomas Plank von IDM Südtirol an.

IDM Südtirol hat in den vergangenen drei Jahren die Leitung von Seiser Alm Marketing übernommen und zusammen mit dem Verwaltungsrat wichtige strategische Weichenstellungen für die Dolomitenregion Seiser Alm in die Wege geleitet. Dazu zählen in erster Linie die Stärkung des Gemeinschaftsgefüges unter den touristischen Partnern, die Positionierung der Dolomitenregion als Lebensraum, die Zertifizierung mit dem Nachhaltigkeitslabel Südtirol, die Bewerbung der Randsaisonen, Forcierung der Internationalisierung und die Professionalisierung der Produktentwicklung.



Christoph Mahlknecht aus Klausen bringt eine mehrjährige Erfahrung im Bereich Tourismus mit. In den letzten Jahren war er im HGV (Hotellier- & Gastwirteverband) als Geschäftsführer der Angebotsgruppe Vinum Hotels Südtirol und Historic South Tyrol tätig und zuletzt für den Verbandsbezirk Pustertal/Gadertal verantwortlich.

In seiner neuen Rolle hat er klare Ziele vor Augen, um die Tourismusregion weiter zu stärken und attraktive Angebote für Gäste, Einheimische und Mitarbeiter zu schaffen. Dabei geht es ihm um die Weiterführung der strategischen Ziele der Dolomitenregion Seiser Alm als nachhaltigen Lebensraum, die Stärkung der Randsaison und die Entwicklung von innovativen und nachhaltigen Produkten, die sowohl Gäste als auch die lokale Bevölkerung ansprechen.

Seiser Alm Marketing blickt optimistisch in die Zukunft und freut sich auf eine erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem neuen Geschäftsführer und bedankt sich bei Thomas Plank, der dem Verwaltungsrat weiterhin beratend zur Seite stehen wird.



Snowpark Seiser Alm

Der Snowpark Seiser Alm, mehrfach als bester Snowpark Italiens ausgezeichnet, bereichert das Skigebiet Gröden/Seiser Alm. Mit über 40 Rails, Kickern, Boxen und Whoops im Upper Park bietet er seit Saisonbeginn am 7. Dezember 2023 Freestyle-Enthusiasten jede Menge Action. Trotz warmer Temperaturen im Dezember wurden die zwei großen Kicker im unteren Teil des Parks kurz nach Weihnachten geöffnet. Im kommenden Winter stehen größere Veranstaltungen an, darunter das „Ride with the Pros (FSA)“ am 03.02.2024, die Raiffeisen Slopestyle Tour 2024 am 04.02.2024, der Vintage Cross Race am 23.02.2024

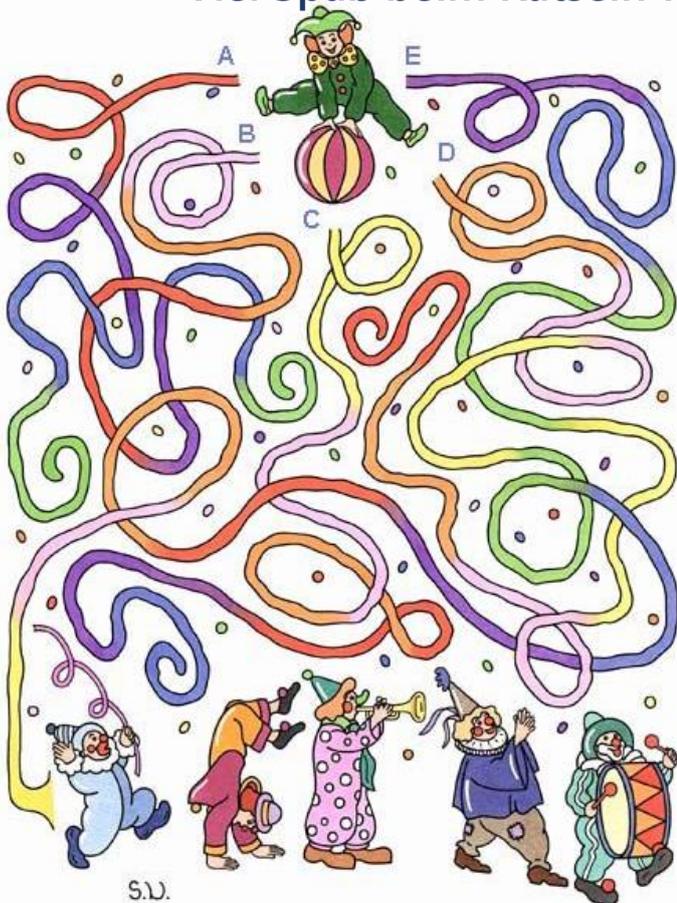


und die Italienmeisterschaft der Snowboarder in der Woche vom 01 - 07.04.24. Ein besonderer Dank gilt Matthias Rabanser, der maßgeblich

zur Förderung des Freestyle-Sports beiträgt, den Snowpark Seiser Alm unterstützt und einen großen Teil der Kosten übernimmt.

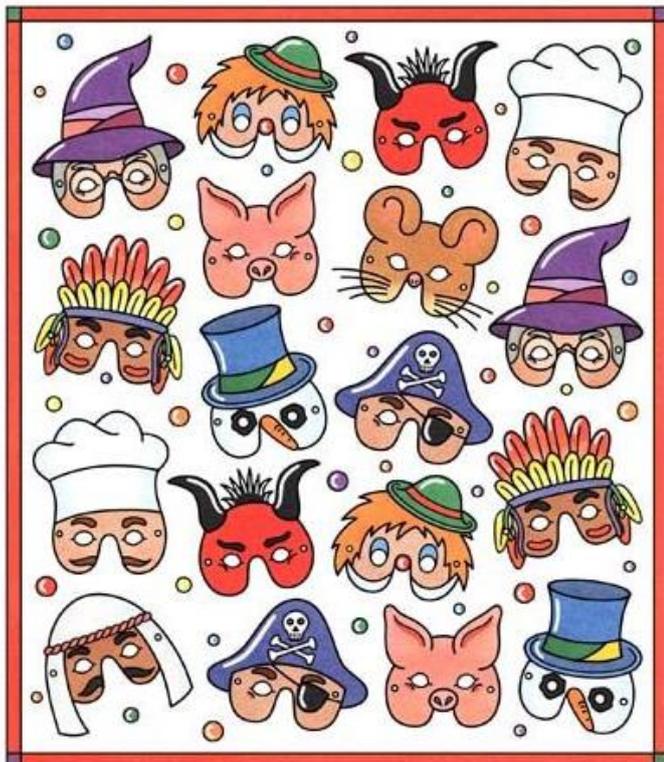


Viel Spaß beim Rätseln wünscht euch der



S.U.

Clown Beppo möchte so schnell wie möglich zu seinen Freunden.
Welchen Weg muss er nehmen?

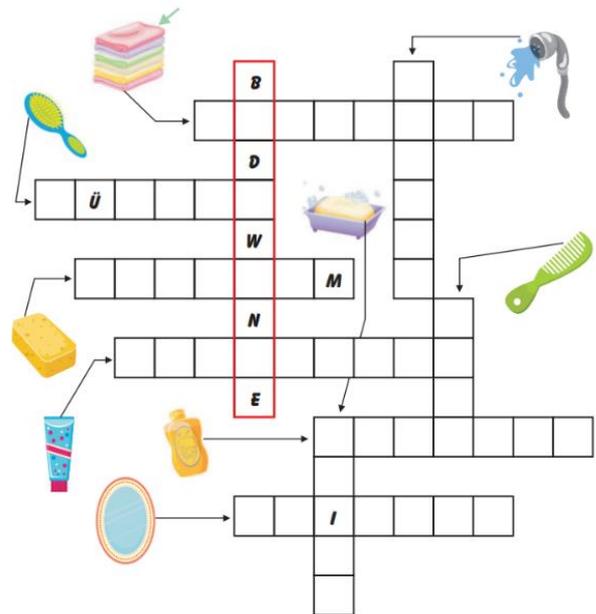


S.U.

Bis auf zwei Masken sind alle Masken doppelt vorhanden.
Welche zwei Masken sind einzeln?

KREUZWORTRÄTSEL

FÜR VORSCHULKINDER



Finde die 7 Unterschiede:



Quelle: www.raetselkind.de



Festgeld: Sicherheit trifft Rendite

Dein Weg zu mehr Gewinn.

Konfiguriere deine Festgeldanlage

Anlagebetrag

– 21.300,00 € +

Art der Verzinsung

Fixer
Zinssatz

Indexierter
Zinssatz

i Erklärung gefällig?

[Mehr erfahren](#)

Fixer Zinssatz

Laufzeit

24 Monate

Dieses Paket steht nur für folgende
Anlagebeträge zur Verfügung:

21.300,00 €

↑ 21.300,00 € ↓

Profitiere von den derzeit **hohen Zinsen** und leg dein Geld sicher an – für eine stabile finanzielle Zukunft. Jetzt bequem auch **über die Raiffeisen-App abschließbar.**

www.raiffeisen.it/schlern-rosengarten  



Raiffeisen

Raiffeisenkasse
Schlern-Rosengarten